

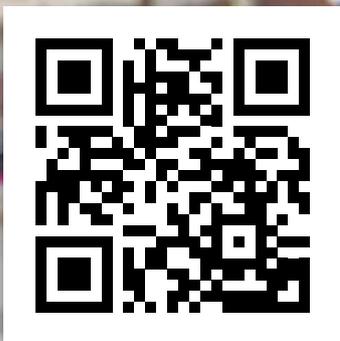
2024

DLRG

Ortsgruppe Varel e.V.

PRESSE RÜCKBLICK 2024

Social Media | Zeitung



2. Januar 2024

+++ Silvesterschwimmen im Vareler Hafen +++

Jahresabschluss der DLRG Ortsgruppe Varel

Zum gemeinschaftlichen Jahresabschluss im kühlen Nass trafen sich Mitglieder*innen der DLRG Varel am Silvestertag am Vareler Hafen.

Bei einer gefühlten Wassertemperatur knapp über dem Gefrierpunkt wagten sich 19 mutige Rettungsschwimmer*innen, teils nur mit Badehose bekleidet, ins Wasser. Andere schauten sich das Spektakel vom Rand aus an. Zum Abschluss gab es für jede/n noch ein wärmendes Heißgetränk.

Die DLRG Ortsgruppe Varel möchte allen auf diesem Wege ein frohes und gesundes Jahr 2024 wünschen. Bleibt alle gesund, so dass wir pünktlich am 11. Januar 2024 mit unserem Ausbildungsbetrieb beginnen können.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C1I5KwrNmh2/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

2. Januar 2024

+++ Hochwassereinsatz +++

Aktuell befindet sich eine Strömungsretterstaffel im Hochwassereinsatz. Heute um 09:00 Uhr rückten unsere Einsatzkräfte in den Heidekreis aus. Der Wasserrettungszug Friesland rückte mit allen Ortsgruppen aus um den Wasserrettungszug Harburg abzulösen. Derzeit ist geplant, dass unsere Einsatzkräfte 48 Stunden im Hochwassergebiet verbleiben.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C1m2rLwti64/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

5. Januar 2024

+++ Hochwassereinsatz +++

Vareler Kräfte rücken mit dem Wasserrettungszug Friesland aus

Viele Menschen waren an diesem Tag mit Sicherheit wieder auf der Arbeit und haben dort das neue Jahr begonnen. Für einen Teil unserer Einheiten ging es in diesem neuen Jahr direkt ins Hochwassergebiet an die Aller. Ein Detailbericht hierzu folgt noch.

Bereits jetzt ist allerdings zu berichten, dass alle unsere Einsatzkräfte sich seit heute um 11:30 auf dem Rückweg befinden.

Die geplante Abfahrt am gestrigen Tage wurde durch einen Notfall im Schadengebiet abgebrochen. Unsere Einsatzkräfte wurden durch die technische Einsatzleitung (TEL) heute in die Heimat entlassen.

Auch zu den Einsatzlagen an sich folgt noch ein Detailbericht durch den Wasserrettungszug Friesland.

(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C1t78VCNTEb/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



29 Mitglieder der DLRG-Ortsgruppen Varel, Bockhorn-Zetel, Schortens und Wangerland sind am Dienstag ins Hochwasser-Krisengebiet bei Walsrode aufgebrochen.

BILD: GÖSTA BERWING

Frieslands DLRG-Retter fahren ins Krisengebiet

HOCHWASSER Der Wasserrettungszug Friesland der DLRG-Ortsgruppen ist nach Walsrode aufgebrochen

VON GÖSTA BERWING

FRIESLAND/BOCKHORN – Am Dienstagmorgen ist eine große Kolonne der DLRG Ortsgruppen Varel, Bockhorn-Zetel, Schortens und Wangerland in Richtung Walsrode aufgebrochen. Ein Vollarmer wurde am Neujahrstag ausgelöst und 29 Mitglieder des Wasserrettungszugs Friesland fahren ins Hochwasser-Kri-

sengebiet, um die dortigen Hilfskräfte bei der Arbeit zu unterstützen.

Die Einsatzkräfte haben sich auf dem Autobahnparkplatz zwischen den Anschlussstellen Varel-Obenstrohe und Bockhorn versammelt, um von dort gemeinsam loszufahren. Die Ortsgruppen gewährleisten in Friesland trotz des Einsatzes weiterhin eine Absicherung durch viele Mit-

glieder, die nicht mitgefahren sind. Die DLRG-Retter des Wasserrettungszugs kommen in einer Unterkunft in einer Sporthalle in Walsrode unter.

Die Lage im Krisengebiet erfordert schnelles Handeln, um potenziell gefährdete Gebiete zu sichern und mögliche Schäden zu minimieren, erklärt die DLRG. Die Absicherungseinsätze werden durch den Fachbereich Wasserret-

tung vor Ort koordiniert. Geplant ist, dass die Einsatzkräfte aus Friesland erst einmal bis Donnerstag, 4. Januar, bleiben. Doch der Deutsche Wetterdienst kündigt Dauerregen an, was den Einsatz noch weiter in die Länge ziehen könnte.

Die DLRG-Ortsgruppen setzen alles daran, ihre Expertise und Einsatzfähigkeiten effektiv einzusetzen, um den Menschen in den betroffenen Ge-

bieten zu helfen und Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Das Sturmtief „Zoltan“ hat bereits in weiten Teilen Deutschlands erhebliche Schäden verursacht und die Pegelstände der Flüsse bedenklich ansteigen lassen. In diesem Kontext ist der Wasserrettungszug Friesland jetzt aktiv geworden, um sich dem Kampf gegen die drohenden Hochwasserfolgen anzuschließen.

Aktuelle Entwicklungen

zum Hochwasser, Eindrücke von vor Ort sowie Bilder, Videos und eine Infografik finden Sie auf **NWZonline**

■ in unserem Liveblog: [ol.de/hochwasser-liveblog](https://www.nwzonline.de/hochwasser-liveblog)

■ in unserem Spezial: www.nwzonline.de/hochwasser

Quelle: Nordwest-Zeitung, 04.01.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/dlrg-in-friesland-einsatz-im-flut-krisengebiet-bei-walsrode_a_4,0,3774494977.html



Friesländer packen im Serengeti-Park mit an

FRIESLAND/WALSRODE/JOS – Allein am Donnerstagabend mussten die Friesländer DLRG-Mitglieder des Wasserrettungszuges 60 000 Sandsäcke bewegen, um einen Straßenabschnitt am Fluss Meißer bei Hodenhagen zu sichern. Immer wieder droht dieser Seitenarm der Aller überzulaufen, die Pegelstände sind nicht schätzbar. Das bedroht zusätzlich den angrenzenden Serengeti-Park, wo die Friesländer zuletzt dabei halfen, den Streichelzoo abzusichern.

Am Dienstagmorgen ist der Wasserrettungszug Friesland nach Walsrode ins Hochwasser-Krisengebiet gereist, um vor Ort mit anzupacken. Zunächst sind sie in Walsrode untergekommen. Mittlerweile hat das Team ihr Zelt im Vorgarten eines Anliegers in Hodenhagen aufgeschlagen,



Am Fluss Meißer in Hodenhagen errichtet der Wasserrettungszug Friesland zusammen mit vielen anderen Einsatzkräften einen großen Wall aus Sandsäcken. BILD: WASSERRETTUNGSZUG FRIESLAND

denn genau dort werden sie gerade gebraucht. Marina Schmöckel, Pressesprecherin des Wasserrettungszugs Friesland, schildert im Gespräch mit unserer Redaktion, dass

die Kräfte langsam schwinden. „Am Mittwoch waren wir von 11 bis 23 Uhr im Dauereinsatz. Heute Morgen haben wir gemeinsam gefrühstückt und seitdem nichts mehr essen

können“, schildert sie am späten Donnerstagnachmittag: „Unsere Motivation aber bleibt.“

Die DLRG-Kräfte sichern die Meißer im Bereich Hoden-

hagen.

Am Mittwoch ist ein Baum in den Fluss gefallen und unterbrach das schnelle Abfließen der Wassermengen. „Daraus wurde eine mehrstündige Aktion, um den Baum Stück für Stück zu beseitigen“, so Schmöckel. Zwischenzeitlich wurden Friesländer zum Serengeti-Park abgerufen, um dort Wasser-Sicherungen vorzunehmen. Unter anderem im Streichelzoo. Am Mittwochabend dann das Restaurant des Tierparks, das ebenfalls vom Hochwasser bedroht war.

Die Einsatztruppe aus Friesland wird seinen Dienst voraussichtlich am Freitag beenden und in die Heimat zurückkehren. Mitgefahren sind Mitglieder der DLRG-Ortsgruppen Varel, Bockhorn-Zetel, Schortens und Wangerland.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 05.01.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/dlrg-in-friesland-mitglieder-helfen-im-hochwasser-gebiet-walsrode-hodenhagen_a_4,0,3802828986.html



11. Januar 2024

+++ Einsatz 02/2024 - Drohneinsatz: Evakuierung wegen Panzergranate +++

Am Donnerstag, den 11.01.2024 um 11.03Uhr wurde der Fernerkundungstrupp der DLRG Ortsgruppe Varel e.V. von der Leitstelle Friesland/Wilhelmshaven im Rahmen einer Granatensprengung angefordert.

Im Wald zwischen Premium AEROTEC und der Ahrensberg in Varel wurde eine britische Panzergranate aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden. Da die Granate über die Jahrzehnte erheblich korrodiert war, musste sie vor Ort kontrolliert gesprengt werden.

Unter der Leitung vom Ordnungsamt Varel, agierten der Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen, die Polizei Varel, die Stadtbetriebe Varel, das Forstamt, die Freiwillige Feuerwehr Obenstrohe sowie die DLRG Varel. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C1-HjWNNpao/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

12. Januar 2024,

+++ Ausbildungen Eisrettung - Üben für den Ernstfall +++

Die dünnen Eisflächen werden zur Erprobung des Ernstfalles genutzt.

Die derzeit frostigen Temperaturen und dünnen Eisflächen auf den Gewässern in Friesland laden zum Betreten der Eisflächen ein. Vor dem Betreten der Eisflächen warnt die DLRG jedoch eindringlich, denn die Gefahr eines Einbruches ins Eis ist sehr hoch. Es herrscht Lebensgefahr, auch auf den überfluteten Gebieten!

Dies zeigte sich auch am gestrigen Ausbildungsabend im Freibad am Bäker, bei dem der Ernstfall erprobt und die Eisrettung geübt wurde. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C1-iQ-GOR5sM/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

DLRG Bockhorn-Zetel probt Ernstfall auf dem Eis

FROST Eisrettung im Freibad Bockhorn – Warnung vor Betreten der Eisflächen

VON GÖSTA BERWING

BOCKHORN – Einer besonderen Herausforderung stellten sich jetzt die Einsatztaucher der DLRG-Ortsgruppe Bockhorn-Zetel im Erlebnisbad Bockhorn. Unter realitätsnahen Bedingungen probten sie die Rettung einer eingebrochenen Person, die sich unter einer dünnen Eisschicht im Schwimmbecken befand.

Die Einsatztaucher, ausgerüstet mit Taucheranzug und Luftflasche, wagten sich bei knapp zwei Grad Wassertemperatur ins Wasser. Eine 80 Meter lange Spezialleine si-



Eisrettung übte die DLRG Bockhorn-Zetel.

BILD: GÖSTA BERWING

cherte jeden Taucher. Sie diente nicht nur als Sicherheitsleine, sondern auch als Signal- und Telefonieverbindung. Durch kurze Züge an der Leine kommunizierten sie mit dem Taucher, während auch eine Sprachverbindung aufrechterhalten wurde.

Taucheinsatzführer Uwe Lämmel lobte die herausragenden Leistungen der Taucher während dieser anspruchsvollen Übung. Besonderes Augenmerk legte er auf den sorgsam Umgang mit der teuren Ausrüstung, die pro Taucher einen Wert von etwa 20 000 Euro hat. Parallel

wurden Rettungen mit Eisschlitzen, Leitern und ganz ohne Hilfsmittel geübt.

Jan-Ole Schattschneider, Einsatzleiter der DLRG Bockhorn-Zetel, unterstrich die Relevanz solcher Übungen: „Die hohe Anzahl von Einsätzen verdeutlicht die Notwendigkeit und Wirksamkeit solcher intensiven Trainings.“ Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bockhorn verfolgten die Übungen, um ihr Wissen für solche Einsätze zu vertiefen. Die Kameraden appellieren an alle, nur freigegebene Eisflächen zu betreten, um solche Einsätze zu vermeiden.



Quelle: Nordwest-Zeitung, 13.01.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/eisrettung-dlrg-bockhorn-zetel-probt-ernstfall_a_4,0,3902208112.html

Weltkriegs-Granate bei Varel gesprengt

EINSATZ Gebiet wurde abgeriegelt

VON JAN-OLE SMIDT

VAREL – Am Donnerstagvormittag musste im Waldgebiet bei Varel eine Panzergranate aus dem Zweiten Weltkrieg kontrolliert gesprengt werden. Im Einsatz war der Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen neben der DLRG-Ortsgruppe Varel, der Freiwilligen Feuerwehr Obenstrohe, der Polizei Varel, dem Forstamt, den Stadtbetrieben und dem Ordnungsamt.

Die Panzergranate wurde im Wald im Stadtteil Rosenberg gefunden, woraufhin entsprechende Sicherheitsmaßnahmen eingeleitet wurden. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst musste anrücken, während die Feuerwehr Obenstrohe den Brandschutz gewährleistete. Auch der Fernerkundungstrupp der DLRG-Ortsgruppe Varel wurde angefordert, der mit einer Drohne das

Gebiet abflog und mittels Wärmebildkamera nach Personen Ausschau hielt. Denn: Das Gebiet rund um die Panzergranate musste weiträumig abgeriegelt werden. So wurde durch Polizei, Ordnungsamt und Stadtbetriebe kurzerhand eine weitläufige Sperrzone eingerichtet. Bei der Granate handelte es sich um ein englisches Modell aus dem Zweiten Weltkrieg, sie war über die Jahrzehnte erheblich korrodiert. So beschreibt es die DLRG-Ortsgruppe im Einsatzbericht. Nachdem alle Sicherheitsvorkehrungen getroffen waren, konnte die Panzergranate gesprengt werden. Die Explosion riss einen eineinhalb Meter großen Krater in den Waldboden. Im Nachhinein wurde die Explosionsstelle von den Experten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes und den Varelener Feuerwehrleuten kontrolliert.



Die DLRG-Ortsgruppe Varel war mit einer speziellen Drohne im Einsatz, um per Wärmebild nach Menschen im Wald zu suchen. So konnte das Gebiet gesichert werden. BILD: DLRG-VAREL



Quelle: Nordwest-Zeitung, 13.01.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/panzergranate-im-wald-bei-varel-einsatz-und-kontrollierte-sprengung_a_4,0,3892385472.html

17. Januar 2024

+++ Jugendjahreshauptversammlung +++
Jugend wählt neuen Vorstand

Am Freitag dem, 12.01.2024 hatte die Jugend der DLRG Ortsgruppe Varel ihre Jahreshauptversammlung. Highlight der Jahreshauptversammlung war der Wechsel des Vorsitzes. Marie Schütte hatte aufgrund beruflicher Veränderungen angekündigt, nicht erneut für das Amt kandidieren zu wollen. Somit übernahm Claas-Hendrik Bontjes das Amt. Er wurde einstimmig von der Versammlung gewählt.

„Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben und bin gespannt, den Nachwuchs der gesamten Ortsgruppe zu vertreten“, so Claas-Hendrik.

Torben Kirchner (2. Vorsitzender) freute sich über den guten Ablauf der Sitzung und dankte Marie für die geleistete Arbeit.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C2MhFWWhsY73/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Neuer Jugend-Vorsitzender der DLRG

Die Jugend der DLRG Ortsgruppe Varel geht gestärkt in die Zukunft. Im Zuge der letzten Jahreshauptversammlung haben die jugendlichen Mitglieder einen neuen Vorstand gewählt. Die jetzt ehemals Vorsitzende, **Marie Schütte**,

kandidierte aus beruflichen Gründen nicht noch einmal. Daher wählten die DLRG-Mitglieder **Claas-Hendrik Bontjes** einstimmig zum neuen Vorsitzenden. „Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben und bin gespannt, den

Nachwuchs der gesamten Ortsgruppe zu vertreten.“ Der amtierende zweite Vorsitzende, **Torben Kirchner**, nutzte die Gelegenheit, um Marie Schütte für ihre geleistete Arbeit zu danken.

BILD: PRIVAT

Quelle: Nordwest-Zeitung,
24.01.2024

**10. Februar 2024,
+++ Einsatz 03/2024: Drohneneinsatz - Personensuche +++**

Am Freitagmorgen, den 09.02.2023 um 03.53Uhr schrillten die digitalen Meldeempfänger mit dem Stichwort „H_Drohne“. Sofort rückte der Drohnentrupp der DLRG Varel nach Hooksiel aus.

Es wurde eine Personen vermisst.

Ebenfalls alarmiert war der Drohnentrupp der Feuerwehr Hohenkirchen, der Rettungsdienst Friesland und die Polizei. Glücklicherweise konnte die Person noch während der Anfahrt der Einsatzkräfte von der Polizei wohlauf gefunden werden.

Somit war der Einsatz für uns beendet. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C3KcvbgNEmE/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Jahreshauptversammlung

VAREL – Die DLRG Varel richtet am 5. April um 18.30 Uhr die Jahreshauptversammlung aus. Treffpunkt ist das DLRG-Heim, Am Wasserturm 5 in Varel. Es stehen Wahlen und Berichte auf der Tagesordnung.

Quelle:
Nordwest-Zeitung, 12.03.2024

**13. Februar 2024
+++ Bezirksmeisterschaften in Rastede +++
Vareler Schwimmer schneiden gut ab**

Am vergangenen Wochenende fanden in Rastede die Bezirksmeisterschaften statt. Die Ortsgruppe konnte sich wieder gut beweisen. (...) Somit haben sich zwei Mannschaften und zwei Einzelschwimmer für die Landesmeisterschaften qualifiziert. Wir gratulieren allen Schwimmerinnen und Schwimmern ganz herzlich und wünschen für die Landesmeisterschaften ganz viel Erfolg!

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C3TW3Q-tlAQ/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**30. März 2024,
+++ Erwachsenenschwimmkurs beendet +++
Wieder mal ein voller Erfolg im Bereich der Ausbildung!**

Schwimmkurs für Erwachsene erfolgreich beendet! Wieder einmal konnte ein Schwimmkurs für Erwachsene innerhalb der DLRG Ortsgruppe Varel erfolgreich beendet werden. Neben Ausbilderinnen wie Petra Kroehl, Nicole Kirchner war natürlich auch wieder Peter Müller ein fester Bestandteil des Teams. Als Organisator des Erwachsenenschwimmkurses hat er mal wieder gezeigt, was alles im Bereich der Ausbildung möglich ist.

(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C5lvtz0tGLO/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**4. April 2024,
+++ Landesmeisterschaften und Landesjugendtreffen 2024 +++
Auf Landesebene einen Wettkampf schwimmen**

Wie jedes Jahr war unsere Ortsgruppe auf den Landesmeisterschaften und dem Landesjugendtreffen in Salzgitter vertreten. Diese finden immer eine Woche vor Ostern statt und bieten allerlei Spaß und Spannung! Unsere Ortsgruppe konnte dieses Jahr mit 3 Mannschaften und 2 Einzelschwimmern antreten.

Nach der Anreise am Donnerstagabend ging es am Freitagmorgen für die männliche Mannschaft der Altersklasse 15/16 schon los. Hierbei traten Sie gegen 16 weitere Mannschaften aus ganz Niedersachsen an und konnten sich den 12. Platz in der Gesamtwertung sichern. Am Nachmittag durften die männliche und weibliche Mannschaft der offenen Altersklasse ins Wasser. Unsere weibliche Mannschaft konnte sich Platz 19 von 25 und die männliche Mannschaft Platz 22 von 26 sichern. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

**5. April 2024,
+++ Drohneneinsatz: Feuer im Baumarkt +++**

In der Nacht vom 19.03. auf den 20.03. wurde unsere Ortsgruppe zu einem Großbrand in Varel alarmiert. Es brannte der Hagebau-Markt.

Das Feuer zerstörte einen großen Teil des Marktes. Es waren ca. 150 Einsatzkräfte im Einsatz. Unsere primären Aufgaben lagen in der Beweissicherung für die Polizei und in der Lagefeststellung für die Feuerwehr. Wir konnten mit unseren Wärmebildern aktiv zum Löscherfolg beitragen.

Da man in einem Baumarkt nicht nur Werkzeuge und eine Gartenabteilung findet, sondern auch potenziell gefährliche Stoffe wie Gasflaschen, Spraydosen und Lacke sind die Löscharbeiten kompliziert gewesen. Wir konnten die stärksten Wärmepunkte mit unserer Drohne aufspüren und die Löscharbeiten so gezielt steuern. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C5V7TwCKdmf/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C5YCwH2t-hYu/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Quelle: Nordwest-Zeitung, 06.04.2024

DLRG sucht Rettungsschwimmer

Für die anstehende Badesaison an den Küsten von Nord- und Ostsee sucht die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) noch nach freiwilligen Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern – insbesondere für die Zeit von Anfang Juni bis Mitte Juli. An den mehr als 100 Badestellen an den Küsten sind demnach zwar schon rund 5000 Ehrenamtliche (Bild: Peter von der DLRG-Wasserrettung in Dangast) eingepplant. Allerdings werden mehr Rettungsschwimmer benötigt, weil ihre durchschnittliche Einsatzzeit gesunken sei und gleichzeitig die Urlauberzahl steige. DPA-BILD: ASSANIMOGHADDAM

7. April 2024, +++ Drohneinsatz: Amtshilfe für Ordnungsamt +++

Am Donnerstagnachmittag, den 04.04.2023 ist der Vareler Fernerkundungstrupp, im Auftrag der Stadt Varel (Ordnungsamt) zur Oldenburger Straße Ecke Tweehörnweg gefahren. Es sollte mittels Video- und Bildmaterial der Verkehrsfluss zur Feierabendszeit dokumentiert werden.

Zum Einsatz kam die Rettungsdrohne Yuneec H850 RTK. Ausgestattet mit einer Kamera, die eine 4K Video- und 20MP Bildauflösung hat, kann diese Drohne bis zu 65 Minuten ohne Akkuwechsel in der Luft verharren. Beste Voraussetzungen also für diese Aufgabe.

Zwischen 16.00 und 17.00Uhr wurden an diesem Tag verschiedene Schlüsselpositionen mittels Video- und Bildmaterial dokumentiert und dem Ordnungsamt Varel anschließend zur Verfügung gestellt. Mit diesem Material verspricht man sich ein besseres Verkehrskonzept auf den Weg zu bringen, um den Rückstau auf der Oldenburger Straße Richtung A29 und Stadtmitte zukünftig verhindern zu können. (...)



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C5dMViwp1vC/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

Ehrenamtliche Rettungsschwimmer sorgen für Sicherheit

BADESAISON Steigende Besucherzahlen am Strand von Dangast machen Engagement nötig – „Wir sind gut aufgestellt“

VON FABIAN STEFFENS

VAREL – Die Badesaison steht bevor und damit auch die Frage: Gibt es genug Rettungsschwimmer? Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) ist noch auf der Suche nach ehrenamtlichen Rettern für Nord- und Ostsee. Für den Strand in Dangast sieht es allerdings besser aus. Zwar sucht auch der zuständige Ortsverband Varel nach Ehrenamtlichen, aufgrund der vielen Schichten während der Saison werden aber auch Rettungsschwimmer auf Minijobbasis angestellt. „Für die Zeiten, die wir so nicht besetzen können, brauchen wir Ehrenamtliche“, sagt Nikolas Nacke vom DLRG-Ortsverband Varel. Rein über das Ehrenamt lasse sich die Sicherheit der Badegäste dauerhaft kaum gewährleisten.

„Können uns über Wasser halten“

Die Wasserrettungsstation am Dangaster Strand ist immer rund um die Hochwasserzeiten zwischen 10 und 19 Uhr besetzt – plus zwei Stunden vorher und eineinhalb Stunden nachher. An Tagen mit vielen Besuchern, etwa Wochenenden, werden mehr Rettungsschwimmer gebraucht als unter der Woche. „Wir sind gut aufgestellt, wir können uns über Wasser halten. Aber wir brauchen auch immer neue Leute“, sagt der Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Vareler Ortsgruppe. Viele der Mitglieder seien zwischen 16 und 27 Jahren, da gebe es durch Berufs- oder Studienwahl auch immer wieder Fluktuationen. „Wir freuen uns immer über Neue“, sagt Nacke. Interessierte können



Die DLRG-Wasserrettung der Ortsgruppe Varel sucht ehrenamtliche Rettungsschwimmer. DPA
BILD: ASSANIMOGHADDAM

donnerstagabends um 20 Uhr ins Schwimmbad kommen und die Ortsgruppe ken-

nenlernen. Die Ausbildung zum Rettungsschwimmer erfolgt dann auch durch den

Verein; Interessierte brauchen keine Vorkenntnisse, stellt Nacke klar.

Gefahren der Gezeiten unterschätzt

Der Bedarf an neuen Rettungsschwimmern hängt auch mit Veränderungen am Badestrand im Nordseebad Dangast zusammen. „In den letzten Jahren haben mehr Menschen in Deutschland Urlaub gemacht. Das merken wir mit steigenden Besucherzahlen“, sagt DLRG-Mann Nacke.

Die Rechnung ist dabei ganz einfach – mehr Besucher, mehr potenzielle Gefahrensituationen. Mangelnde Kenntnis der Küstengegebenheiten, insbesondere der Gezeiten, ist aus Sicht von Nacke aber ein Problem bei vielen Besuchern. „Die Gefahren von Schlick und Gezeiten werden von vielen, die nicht von Küsten kommen, unterschätzt“, betont er.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 22.04.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/dlrg-varel-dangaster-strand-durch-ehrenamtliche-rettungsschwimmer-gesichert_a_4,1,717507876.html



26. April 2024,
+++ Jahreshauptversammlung 2024 +++
So viele Ehrenamtliche Stunden wie lange nicht!

Auch in diesem Jahr durfte die DLRG Varel in ihrer Jahreshauptversammlung durchweg positive Ergebnisse verbuchen.

Bürgermeister Gerd-Christian Wagner lobte die DLRG zu ihrer herausragenden ehrenamtlichen Arbeit und ihrer Verlässlichkeit. Sowohl im Wasser als auch an Land sei die DLRG ein festes Standbein in Varel. Somit berichtete er unter anderem vom Brand des Hagebaumarktes. Hier sei ihm die professionelle Arbeit der DLRG aufgefallen. Er lobte die großartige Zusammenarbeit mit den anderen Hilfsorganisationen. Ebenfalls lobte er die tolle Jugendarbeit und findet unseren Jugendvorstand bemerkenswert. Jugendarbeit lohnt sich! (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

28. April 2024,
+++ Neue Rettungsschwimmer und Juniorretter ausgebildet +++
Alle Prüfungen wurden erfolgreich abgeschlossen!

Im April konnte unsere Ortsgruppe mal wieder einen vollen Erfolg im Bereich der Ausbildung verbuchen! So haben unsere Nachwuchsretter einen Kurs erfolgreich abgeschlossen. Sie dürfen sich ab jetzt „Juniorretter“ nennen. Alle Teilnehmer haben bei dem Kurs unglaublich viel Spaß gehabt. Alle Disziplinen konnten aufgrund hervorragender Vorausbildung ohne Probleme abgeschlossen werden. Wir freuen uns schon bald aus unseren Juniorrettern Rettungsschwimmer zu machen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

12. Mai 2024,
+++ Crashkurs im Sommer +++
DLRG bietet erneut einen Crashkurs an und freut sich auf eure Teilnahme

Wie bereits in unserem letzten Artikel angekündigt findet vom 31.05. - 02.06. erneut ein Crashkurs statt. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

15. Mai 2024,
+++ Neue Sanitätshelfer ausgebildet +++
14 neue Sanitätshelfer haben ihre Prüfung erfolgreich bestanden

Nach unserem erfolgreich abgeschlossenen Kurs dürfen wir 14 neue Sanitätshelfer in den Einsatz schicken. Insgesamt kümmerten sich 10 Ausbilder in verschiedenen Fachrichtungen um die Ausbildung. Somit konnte jeder Fachbereich in der Medizin besonders gut abgedeckt werden.

Den Teilnehmern hat der Kurs besonders viel Spaß gemacht. In diesem Kurs wurde erstmals unser neues Ausbildungskonzept angewandt, welches sich als voller Erfolg herauskristallisierte. Besonders wurde die praxisorientierte Ausbildung von den Teilnehmern gelobt.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C6Oug44lfjB/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C6T6LE-BLlwr/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C63hap3twrR/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C6Gj-9sLVA/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

16. Mai 2024,

+++ Einsatz 07/2024: Sucheinsatz: Vermisste Kinder am Badestrand +++

Am Samstag, dem 11.05.2024, stand für unsere DLRG Rettungsschwimmer die Saisonvorbereitung an. Sowohl im Freibad am Bäker als auch an den Strandabschnitten in Dangast (Hafen und städtischer Badestrand) wurden Umkleiden gestrichen, Hecken geschnitten, Badezonen-Bojen gelegt, die Wasserrettungsstationen eingerichtet und vieles mehr.

Während einige Rettungsschwimmer die Wasserrettungsstation am städtischen Badestrand eingerichtet haben, kam eine besorgte Mutter in die Station, die ihr 6-jähriges Kind vermisst. Sofort ließen wir die Arbeit liegen, nahmen wichtige Informationen zum Kind auf und leiteten die Suche ein. Seit etwa 10 Minuten sei das Kind nicht mehr gesehen worden. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7CNU55KZ1N/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Varels Freibäder öffnen wieder

BÄDER Außenbereich des Quellbades ab Pfingsten offen – 25. Mai Anschwimmen am Bäker

VON TRAUTE BÖRJES-MEINARDUS

VAREL – Auch in Varel und Dangast startet die Freibadsaison: Der Außenbereich des Quellbades in Dangast wird pünktlich zu Pfingsten an diesem Samstag komplett geöffnet, im Freibad am Bäker beginnt die Saison am Samstag, 25. Mai. Während sich im Quellbad die Sanierungen mit der Erneuerung von Fliesen im Außenbereich und Aufhübschen der Strandecke beim Nichtschwimmerbecken in Grenzen hielten, gab es im Freibad am Bäker einiges zu tun, um das Bad für die Saison fit zu machen.

28 000 Euro investiert

Das Dach des Schwimmmeisterhauses wurde erneuert, ebenso die komplette Umrundung des Babybeckens. Es ist jetzt mit einem weichen Gummimaterial versehen. Zudem wurde die Beckenpumpe komplett überarbeitet und die Beckenwand am Sprungturm erneuert. Mit großem Einsatz haben Mitarbeiter der Bäderbetriebe sowie ehrenamtliche Helfer von DLRG und Förderverein mehr als 2000 Quadratmeter Farbe aufgetragen, damit das Bad wieder in knalligem Blau erstrahlt. Insgesamt 28.000 Euro sind dieses Jahr in Sanierungsmaßnahmen



Volker Wildeboer (von links), Juliane Behr und Kai Langer freuen sich auf die neue Saison im Freibad am Bäker.

BILD: TRAUTE BÖRJES-MEINARDUS

men geflossen, berichtet Volker Wildeboer vom Förderverein des Freibades, davon kamen allein 12.000 Euro vom Förderverein.

Wieder Frühschwimmen

Seit April waren neben den Mitarbeitern der Bäderbetriebe viele fleißige Helfer im Einsatz, um das Bad fit zu machen. „An den Wochenenden waren wir 20 Helfer“, berichten Volker Wildeboer und Kai

Langer vom Förderverein und von der DLRG. „Sogar die Frühschwimmer haben geholfen und sich um den Efeu am Zaun gekümmert“, sagt Juliane Behr. Die Fachangestellte für Bäderbetriebe wird auch in diesem Jahr wieder für das Freibad am Bäker zuständig sein. Unterstützt wird sie dabei von ihren Kollegen Kai Langer und Peter Müller sowie am Wochenende von Mitgliedern der DLRG.

Die Aufsicht beim Früh-

schwimmen wird wieder ehrenamtlich von Ute und Peter Wilken übernommen. Die Frühschwimmer können künftig Montag bis Freitag von 6 bis 7 Uhr und Samstag und Sonntag von 7 bis 8 Uhr ins Bad. Ansonsten ist das Bad Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr geöffnet, Samstag und Sonntag sowie in den Ferien von 10 bis 19 Uhr. Das Anschwimmen findet statt am Samstag, 25. Mai, ab 18 Uhr.

Erstmals bietet die DLRG-

Ortsgruppe Varel in diesem Sommer neben Schwimmkursen für Kinder auch einen Schwimmkurs für Erwachsene im Freibad am Bäker an. Wetterabhängig wird der Kursus möglichst an drei Tagen in der Woche ab 18.30 Uhr stattfinden, der erste Termin ist Mittwoch, 31. Mai. Anmeldung bei Peter Müller, Tel. 0152/56410178 oder per E-Mail: Peter.mueller65@ewe.net.

Schließung vorbehalten

Der Außenbereich des Quellbades in Dangast mit Strömungskanal, vier 25-Meter-Schwimmbahnen und Liegewiese ist von Pfingstsonntag bis -montag von 10 bis 20 Uhr geöffnet, ebenso vom 30. Mai bis 2. Juni wegen des Feiertages in NRW. Ansonsten ist das Bad werktags von 14 bis 20 Uhr und am Wochenende von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Sollten die Temperaturen nachts wieder deutlich fallen, bleibt eine zwischenzeitliche Schließung des Außenbereiches vorbehalten, teilen die Bäderbetriebe mit.

Das Hallenbad in Varel schließt ab 3. Juni bis 1. September. Schulen können nach Anmeldung das Freibad am Bäker nutzen. Anmeldungen werden entgegengenommen unter Tel. 04451/6377 und 0177/8085691.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 18.05.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/baeder-in-varel-freibad-am-baeker-und-quellbad-in-dangast-oeffnen_a_4,1,1143872583.html



Einmal mit Wigald Boning schwimmen

STIPPVISITE Comedian zu Gast in Dangast – Unterhaltsamer Abend mit Diavortrag im Kurhaus

VON FABIAN STEFFENS

DANGAST – Einmal mit Wigald Boning baden gehen – das war jetzt in Dangast möglich. Der Comedian und Fernsehmoderator wollte im Kurhaus einen Diavortrag über seine Leidenschaft fürs tägliche Schwimmen halten und zuvor eine Runde im Jadebusen drehen. Schließlich geht der gebürtige Wildeshausener seit fast zwei Jahren jeden Tag schwimmen und so war der Sprung ins kühle Nass in Dangast sein 685. Tag in Folge, an dem er im Wasser war.

Dangaster Badeenthusiasten

Da traf es sich gut, dass es auch in Dangast Badeenthusiasten gibt, die ebenfalls jeden Tag bei jedem Wetter ins Wasser steigen. Und so ließen sich die Frauen und Männer der Gruppe „Neptuns und Nixen“ den prominenten Besuch nicht entgehen und wagten sich mit ihm unter den Augen zahlreicher Schaulustiger in den rund 20 Grad warmen Jadebusen.

Den Reiz, täglich schwimmen zu gehen, erklärte dabei Anja Ahlers: „Das ist wie Sauna rückwärts.“ Zusammen mit In-



Wigald Boning ging mit anderen motivierten Schwimmern vor seinem Vortrag im Kurhaus im Jadebusen schwimmen. Mit dabei die Gruppe „Neptuns und Nixen“ und die DLRG.

BILD: FABIAN STEFFENS



Vor dem Schwimmen gab's ein Gruppenbild. BILD: FABIAN STEFFENS

ge Kube berichtete sie von den Glücksgefühlen, die nach dem Baden freigesetzt werden.

„Das kann wie eine Sucht sein“, sagte Anja Ahlers und ihre Schwimmkollegin Marti-

na Haase ergänzte: „Man fühlt sich danach wie ein HB-Männchen.“

Treffen am Kurhausstrand

Das gemeinsame Schwimmerlebnis am Kurhausstrand begeisterte aber nicht nur die Badetruppe, sondern auch Boning: „Wenn ich hier wohnen würde, würde ich hier auch jeden Tag schwimmen.“

Dabei geht der Comedian nicht nur in so wunderbaren Gewässern wie dem Jadebusen schwimmen, sondern springt auch mal gern in trübe Seen. Gerade das beeindruckte auch seine Mitstreiter in Dangast. „Ich würde nicht in jeden Tümpel reingehen“, gestand etwa Martina Haase lachend.

Besondere Verbindung zu Dangast

Zu der Region hat der Moderator Wigald Boning übrigens eine besondere Verbindung: „Die ersten Kinderbade-fotos sind wahrscheinlich von hier“, berichtete er.

Aufgewachsen in Oldenburg, war der in Wildeshausen geborene Boning oft mit seiner Familie in Dangast. Auch sein zweiter Bühnenauftritt überhaupt fand in dem Ort statt: Im Jahr 1983 spielte er hier als damals 16-jähriger mit seiner Band „Kixx“.

Im Anschluss an die Schwimmrunden ging es bei der ausverkauften Abendveranstaltung mit dem Entertainer dann aber nicht um Musik. „Herr Boning geht Baden“ lautete der Titel seines Vortrags. Und den ließen sich auch die Dangaster „Neptuns und Nixen“ nicht entgehen.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 18.05.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/stippvisite-in-dangast-mit-wigald-boning-ins-kuehle-nass-comedian-schwimmt-im-jadebusen-seine-runden_a_4,1,1153190844.html



22. Mai 2024,

Am Sonntagabend hat die DLRG Varel ein Hilfesuch von der DLRG Esens erhalten. Der Leiter Einsatz Torben Templin engagiert sich mit seiner Frau in der Nachbarschaft ehrenamtlich auch im Wildschutz und organisiert die jährliche Rehkitzrettung vor dem anstehenden Mähen der Grünflächen. Ihm fehle es am Pfingstmontag an einer Drohne zur Suche von Jungwild. Kurzerhand haben sich gleich 5 ehrenamtlich Einsatzkräfte des Varelener Fernerkundungstrupps gemeldet.

Bereits um 3 Uhr morgens trafen sich die Drohnenpiloten an der Fahrzeughalle und fuhren nach Utarp im Landkreis Wittmund. Dort angekommen gab es eine Besprechung mit Organisator Torben Templin, der Jägerschaft aus Wittmund und den DLRG-Einsatzkräften.

Insgesamt wurden in dem Bereich rund 100ha Grünflächen mit der Wärmebildkamera abgesucht, wobei eine reine Flugzeit von über 3,5 Stunden zusammengekommen sind. (...)



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7Q3CdIMdq6/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



47 Teams werden erwartet bei der Papier- und Kartonbootregatta im Vareler Hafen.

BILD: ARCHIV

47 Teams paddeln um die Wette

SPORT Kartonbootregatta am 24. Mai im Vareler Hafen

VAREL/LR – Seit Wochen arbeiten Jugendliche in den Schulen, Jugendheimen und Ausbildungswerkstätten wieder an neuen Kartonbootmodellen. Es wurde aufgezeichnet, ausgeschnitten, geheftet und geklebt, um aus 25 Bogen Karton ein regattafertiges Boot für zwei Personen zu bauen. Mittlerweile sind die Boote mit Klebeband abgedichtet und mit Farbe individuell gestaltet worden. Sie alle haben ein Ziel: die Kartonboot-Regatta

am Freitag, 24. Mai, bei der Vareler Schleuse.

Mehrere Hundert Schüler und Azubis in 47 Teams werden bei der 8. Kartonboot-Regatta an den Start gehen. Um 10 Uhr beginnen die Vorläufe um die inoffizielle Meisterschaft in der „Fun-, Sport- und Frauenliga“ im Zweier-Kartonkajak. Ab 13.30 Uhr wird es spannend, die besten Teams je Liga treten in den Finalläufen um Sieg und Pokal gegeneinander an. Anschließend findet

die Ehrung der Sieger-teams statt.

Spannende Rennen und ein Cateringangebot mit idyllischem Hafensblick lassen auch die Gäste nicht zu kurz kommen. Direkt an der Wasserkante werden warme Speisen, Kaffee und Kuchen und Erfrischungsgetränke angeboten.

Auch in diesem Jahr konnte das Orga-Team rund um Uwe Brennecke und Bianca Jürgens wieder zwölf Ausbildungsbetriebe, neun Schulen und eine

Jugendgruppe für die Kartonboot-Regatta begeistern. Wieder mit dabei im Orga-Team und zuständig für einen fairen Regattaablauf ist die 11. Klasse der Fachoberschule Technik der BBS Varel mit ihrem Lehrer Henje Oltmanns. Manfred Scholz sorgt erneut für die Moderation an der Regattastrecke. Für die Sicherheit auf dem Wasser und an Land sorgen die Teams der DLRG-Ortsgruppe Varel und das DRK Varel.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 21.05.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: <https://www.nwzonline.de/friesland/kartonbootregatta-im-vareler-hafen-47-teams-am-start-a-4,1,1156950150.html>



24. Mai 2024, +++ Einsatz 09/2024 Übung: Windentraining mit der ADAC Luftrettung +++

Die ADAC Luftrettung trainiert zweimal im Jahr mit Rettungsorganisationen und Behörden (DGzRS, THW, Küstenwache und DLRG) ihre Fertigkeiten in der Wasserrettung, umso für kommende Einsätze im Bereich der Nordsee bestens vorbereitet zu sein.

An diesem Tag stand das Wünschen von Einsatzkräften der DLRG Ortsgruppe Wangerland, Rastede, Bad Zwischenahn und Varel sowie des THW Wilhelmshaven aus der Wasserlage an.

Zu Beginn des Tages bekamen alle Beteiligte eine ausführliche Sicherheitsunterweisung für den Rettungshubschrauber der ADAC Luftrettung.

Anschließend wurden Wasserrettungslagen trainiert, bei dem sich ein Retter des ADACs mit einer Wunsch in das Wasser abseilte, um den Patienten zu sichern und hinauf in den Rettungshelikopter zu retten. Hierbei kamen 2 verschiedene Rettungssysteme zum Einsatz.(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7U9c10KNz4/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Schüler und Azubis paddeln um den Sieg

KARTONBOOTREGATTA Spannende Rennen im Vareler Hafen – Technik, Kraft und Geschick vereint

VON FABIAN STEFFENS

VAREL – Unter strahlender Sonne haben sich am Freitag 47 Teams bei der achten Papier- und Kartonbootregatta im Vareler Hafen gemessen. Die Boote mit Namen wie „Enge Kiste“, „Ship Happens“, „Trashtanic“ oder „Lighting McQueen“ wurden von Schülern und Auszubildenden der städtischen Schulen und Betriebe in den letzten Wochen selbst gebastelt.

„Unsere Fachoberschule Technik (FOT) werkelte die elfte Klasse etwa vier Stunden. Ihre beiden „Kapitäne“ Christian Wessels und Jonathan Arndt hatten nach dem ersten Rennen sichtlich Spaß an ihrem Boot – und dem ersten Platz im zweiten Vorlauf. „Unser Ziel war, heile ankommen“, sagt Christian Wessels lachend. „Dass wir dann erste werden, war gar nicht geplant.“ Ihre Klasse ist bei der Kartonbootregatta in doppelter Funktion dabei. Nicht nur haben sie ein Boot an den Start gebracht, die Klasse von Lehrer Henje Oltmanns ist auch für die Organisation der Regatta zuständig. Nach jedem Durchlauf werden unter dem Pavillon auf Höhe der Start- und Ziellinie die Zeiten der einzelnen Teams durchgegeben und notiert. Wichtig, denn nur die schnellsten Teams qualifizieren sich für die weiteren Wettläufe.

DLRG hilft Gekenterten

Doch nicht alle Boote konnten auf der rund 400 Meter langen Strecke standhalten. Moderator Hasan Alkhane von der FOT musste regelmäßig die Startnum-



47. Teams paddelten am Freitag bei der Kartonbootregatta im Vareler Hafen um die Wette.

BILD: FABIAN STEFFENS

mer der gekenterten Kartonboote abfragen. Damit dabei keine Gefahren entstehen, begleiteten die DLRG-Ortsgruppen aus Varel und Bockhorn-Zetel den Wettkampf – inklusive Abschleppdienst für havarierte Kartonboote. Großen Spaß hatten auch Mika Meiert und Mateo Behrens. Die beiden traten als

eines von mehreren Premium-Aerotec-Teams an und konnten das Hafenbecken als deutliche Sieger des dritten Vorlaufs verlassen. „Einfach Vollgas geben“, verrät Mika Meiert das Erfolgsgeheimnis. Sie fügt hinzu: „Und gut abgestimmt paddeln.“ Ohne das nötige Geschick bringe schließlich auch pure Kraft nichts. Doch „einfach Vollgas geben“ scheint am Freitag leichter

gesagt, als getan.

Die Siegerteams

Auf dem Wasser stellte sich das Paddeln für einige Teilnehmer als Herausforderung raus. „Das geht ganz schön auf die Arme und die Oberschenkel“, sagt Christian Wessel vom Team der Fachoberschule. Die klobigen Kartonboote seien deutlich schwergängiger als

sportliche Kajaks. Am Nachmittag standen die Siegerteams in den Sport-, Fun- und Frauenligen schließlich fest: Das schnellste Boot in der Sportkategorie war „Dicke Bude 24“, gebaut und gesteuert von einem Premium-Aerotec-Team. Sieger im Funfinale war das Boot „Black Knight“ von der Oberschule Jade. In der Frauenwertung ging der erste Platz an das Team der DLRG.

Anzeige
ENGEL&VÖLKERS
Wir bewerten Ihre Immobilie kostenfrei
Telefon 04451-969990
Varel@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/varel
Immobilienmakler

telt. Herausgekommen sind Kartonkajaks für zwei Personen, alle individuell bunt gestaltet und möglichst wasserfest.

Ungeplant erster

An dem Boot „Ship Hap-

Quelle: Nordwest-Zeitung, 25.05.2024



Quelle: Nordwest-Zeitung,
25.05.2024

Großes Rennen der Kartonboote in Varel

Bei der achten Papier- und Kartonbootregatta im Vareler Hafen haben am Freitag 47 Teams um den Sieg gepaddelt. In den selbst gebastelten Kartonbooten

mussten die Zweierteams, bestehend aus Schülern und Azubis, rund 400 Meter zurücklegen. Doch nicht alle Teilnehmer konnten das Rennen trocken

beenden. Die DLRG musste so manches gekenterte Team aus dem Wasser ziehen.

BILD: FABIAN STEFFENS

→ LOKALES, SEITE 11

Kopfüber in die Badesaison

FREIZEIT Freibad am Bäker am Samstag offiziell eröffnet – Freibadkiosk erweitert Angebot

VAREL/GBE – Mit beherzten Sprüngen ins Wasser ist am Samstag die Badesaison im Freibad am Bäker offiziell eröffnet worden. Die Mitglieder der DLRG-Ortsgruppe sprangen nacheinander vom Beckenrand in das 21 Grad kühle Nass und gaben damit den Startschuss für die Saison.

Zuvor erklimmen der Vorsitzende der DLRG-Ortsgruppe Sven Wildeboer und Bürgermeister Gerd-Christian

Wagner den Drei-Meter-Sprungturm und richteten einige Worte an die Anwesenden.

Gelände hergerichtet

Wildeboer nutzte die Gelegenheit, um den Mitgliedern der DLRG, dem Vareler Stadtbetrieb und dem Freibad-Förderverein für ihre tatkräftige Unterstützung beim Herrichten des Geländes zu danken.

„Ein super Ergebnis“, befand Bürgermeister Wagner und wünschte allen eine erfolgreiche und sonnige Badesaison.

Während der Wintermonate wurden im Freibad umfassende Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Neben der üblichen Wartung wurde in diesem Jahr auch das Dach des Schwimmmeisterhauses erneuert und die Umwälzpumpe für das Beckenwasser saniert. Die Verbesserungen tra-

gen dazu bei, dass das Freibad in einem Top-Zustand in die neue Saison starten kann.

Ab sofort gibt's Pommes

Für Frühschwimmer ist das Bad an Wochentagen von 6 bis 7 Uhr und am Wochenende von 7 bis 8 Uhr geöffnet. Während der Schulzeit können alle Badegäste montags bis freitags von 14 bis 19 Uhr und an den Wochenenden von 10 bis

19 Uhr das kühle Nass genießen. In den Sommerferien steht das Freibad täglich von 10 bis 19 Uhr zur Verfügung. Die Badezeiten können bei schlechter Witterung verkürzt und bei schönem Wetter verlängert werden. Eine weitere erfreuliche Neuigkeit für alle Besucher ist das erweiterte Angebot des Freibadkiosks. Auf vielfachen Wunsch gibt es in dieser Saison erstmals Pommes.



Mit einem beherzten Sprung ins kühle Nass wurde die Saison eröffnet.

BILD: GÖSTA BERWING



Bestes Wetter gab's beim Saisonstart. Die DLRG-Mitglieder freute es.

BILD: GÖSTA BERWING

Quelle: Nordwest-Zeitung, 27.05.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/schwimmbad-in-varel-kopffueber-in-die-badesaison-freibad-am-baeker-offiziell-eroeffnet_a_4,1,1260236433.html



28. Mai 2024,

+++ Vareler Rettungsschwimmer in der Hunte +++

Sechs Rettungsschwimmer der DLRG Varel bilden sich weiter

Am Freitag, den 17.05.2024 sind sechs Rettungsschwimmer der DLRG Varel zu Besuch bei der DLRG Rastede auf der Hunte gewesen. Das Modul 403 „Schwimmen in fließenden Gewässern“ ist ein Baustein für die weitere Ausbildung zum Wasserretter, Strömungsretter oder Einsatztaucher innerhalb der DLRG.

Zusammen mit anderen Ortsgruppen aus dem DLRG Bezirk Oldenburg-Nord könnten die Vareler Rettungsschwimmer neue und wichtige Erfahrungen sammeln, die später für das Retten von Menschen in Not eine wichtige Rolle spielen.

Vielen Dank an das Ausbilderteam der DLRG Rastede und vor allem an Martin Göden dem Lehrgangisleiter.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7g1ai-0lqd1/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

28. Mai 2024,

+++Papierbootregatta 2024+++

DLRG unterstützt bei Wassersicherheit!

Am Freitag, den 24.05.2024 waren unsere Rettungsschwimmer*innen bei wundervollem Wetter zur Absicherung der 8. Vareler Papierbootregatta im Einsatz.

Insgesamt 49 Teams aus Ausbildungsunternehmen, Schulen und Vereinen gingen mit ihren selbstgebauten Papierbooten an den Start. Auch die DLRG Jugend aus Varel nahm mit 3 Papierbooten an der Veranstaltung teil.

Zusammen mit der DLRG OG Bockhorn - Zetel e.V. waren wir mit 27 Einsatzkräften, 2 Motorrettungsbooten, 2 Rettungsbrettern sowie einem SUP im Einsatz. Ebenfalls unterstützte der DRK Varel-Friesische Wehde mit einem Rettungswagen für medizinische Notfälle. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7hse1hsbyh/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

31. Mai 2024,

+++ Frisch ausgebildete Wasserretter für die Strandsaison +++

Die DLRG Varel bildet erfolgreich 7 Wasserretter aus

Am Wochenende vom 24. bis 26.05.2024 hieß es für 7 Rettungsschwimmer der DLRG Varel „rein ins Wasser zur Rettung“!

Mit der Weiterbildung vom Rettungsschwimmer zum Wasserretter, werden die Teilnehmer*innen in dem umfangreichen Einsatzspektrum des Wasserrettungsdienstes ausgebildet.

Unter anderem wurden folgende Inhalte thematisiert:

Hand- und Trillerpfeifensignale
Flaggen- und Sicherheitszeichen
Einsatz auf dem Rettungsboot
(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7oB-wU5M2SI/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Rekordbeteiligung bei Vareler Hospizlauf

BENEFAKTION Mehr als 1000 Teilnehmer am Start – Buntes Programm begeistert Zuschauer

VON WOLFGANG BÖNING

VAREL – Beim Vareler Hospiztag passte einfach alles zusammen: Das Bilderbuchwetter und die Begeisterung der Vareler für die gute Sache sorgten für eine überwältigende Rekordbeteiligung von weit über 1000 Teilnehmern. Die Fahrradfahrer schafften Kilometer um Kilometer, während die Kinder und Menschen mit Handicap auf der 300 Meter langen Strecke alles gaben. Zeiten interessierten nicht, es ging um die gelaufenen Runden – und gerade dabei entwickelten die Jungen und Mädchen viel Ehrgeiz, das zeigten die etlichen Bändchen um ihr Handgelenk. Die Jugendliche und Erwachsenen liefen derweil die Fußgängerzone, angefeuert von zahlreichen Schaulustigen.

Kurzweil auf Schlossplatz

Auf dem Schlossplatz war Kurzweil angesagt: Vereine und Verbände präsentierten sich und auf und neben der Bühne gab es ein buntes Programm. Mit dabei waren unter anderem die Bläserklasse vom Lothar-Meyer-Gymnasium und die Tanzschule Von Oehsen. Maskottchen Nobbi vom DLRG veranschaulichte beim Tanz die Baderegeln und die Cheerleader „Blue Lights“ aus Jaderberg heizten mit Akrobatik die Stimmung an. Schottische Klänge aus dem Dudelsack gab es von den „Moorland Pipes and Drum“ und Musiker Philip Theesfeld sorgte für passenden Sound. Durch das Programm führte Gerhard Lambertus, der zum Abschluss bei der Versteigerung noch geknackte 103 Preise für die gute Sache anpries.

Bühnen-Highlight war der Auftritt des Männerballetts „Wilde Kerle“, das, 2016 ge-



Eine ganze Stadt war auf den Beinen: Auch viele kleine Darsteller waren mit auf der Bühne und sorgten mit ihren Aufführungen für Unterhaltung und dafür, dass die Spendenkasse klingelte. BILD: WOLFGANG BÖNING



Freuten sich über den großen Erfolg des Hospiztags: Anke Kück, Vorsitzende der Hospizbewegung, und Bürgermeister Gerd-Christian Wagner. BILD: WOLFGANG BÖNING



Bunt, laut und vor allem sportlich: Der Hospiztag war ein großer Erfolg. BILD: WOLFGANG BÖNING



Bei der Bühnenshow amüsierten sich die Zuschauer bestens. BILD: WOLFGANG BÖNING

gründet, sogar Fans aus Österreich dabei hatte. Thema der Aufführung: die Epochen der Fußball-Nationalmannschaft. Mit dabei war auch Bürgermeister Gerd-Christian Wag-

ner, der mit diesem Tanz seine Wertschuld bei der Vorsitzenden der Vareler Hospizbewegung, Anke Kück, und ihren Mitstreitern einlöste. Hatte er doch gewettet, dass es die Or-

ganisatoren des Hospiztags niemals schaffen würden, anlässlich des 900. Geburtstags der Stadt Vareler auch 900 Läufer an den Start zu bringen. Angesichts der vierstell-

gen Teilnehmerzahl verlor der Verwaltungschef diese Wette haushoch – und freute sich wohl wie noch nie über diese Niederlage: „Ich habe noch nie eine Wette so gerne verlo-

ren“, sagte er und betonte: „Ich bin schlichtweg überwältigt von der Resonanz. Die Bevölkerung hat die Sonne im Herzen für die Hospizbewegung.“

Organisatoren gerührt

Anke Kück zeigte sich angesichts des Erfolgs ebenfalls gerührt und wandte sich an alle Vareler: „Bleibt an unserer Seite, zusammen sind wir ein starkes Team. Wir sind so dankbar, wie ihr euch für die Sache einbringt.“

Wie viel Spendengelder durch das Benefiz-Event zusammengekommen sind, ist noch unklar. Kassensturz wird jetzt in Ruhe gemacht. Doch eines können die Anhänger der Hospizbewegung nach diesem Tag mit Fug und Recht behaupten: Unzählige Vareler stehen hinter ihnen.



Sorgten beim Hospizlauf zusätzlich für Stimmung: die Cheerleader „Blue Lights“ aus Jaderberg. BILD: WOLFGANG BÖNING



Gingen gut gelaunt an den Start: Die Radler, die beim Hospizlauf auf dem Zweirad Flagge zeigten. BILD: WOLFGANG BÖNING



Nach dem Tanz des Männerballetts gab's Konfettiregen. BILD: WOLFGANG BÖNING



Zahlreiche Infostände ergänzten das Programm. BILD: WOLFGANG BÖNING



Maskottchen und Clown durften natürlich nicht fehlen. BILD: WOLFGANG BÖNING



Insgesamt waren mehr als 1000 Teilnehmer beim Hospizlauf am Start. BILD: WOLFGANG BÖNING

Quelle: Nordwest-Zeitung, 03.06.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/mehr-als-1000-teilnehmer-in-vareler-rekordbeteiligung-bei-hospizlauf-benefiz-event-begeistert-schaulustige_a_4,1,1349460027.html



7. Juni 2024,

+++ Einsatz 12/2024: Patientenversorgung am Dangaster Badestrand +++

Am Montag, den 03.06.2024 führten die DLRG Rettungsschwimmer ihren täglichen Wasserrettungsdienst am Dangaster Badestrand durch. Gegen Ende ihres Dienstes, um 11.40Uhr wurden sie auf ein Kind aufmerksam, welches sich auf dem Hüpfkissen am städtischen Badestrand verletzt hatte.

Umgehend versorgten die Einsatzkräfte das Kind. Nach erster Patientenanamnese sei das Kind vom Hüpfkissen gestürzt und hatte sich vermutlich den Unterarm gebrochen.

Die Rettungsschwimmer alarmierten einen Rettungswagen über die Leitstelle, der das Kind zusammen mit der Mutter in das nächst gelegene Krankenhaus zur Weiterversorgung transportiert hat.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C76--Jf170G/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIOD-BiNWFIZA==

9. Juni 2024,

+++ Einsatz 13/2024 - Wirbelsäulenverletzung am Dangaster Badestrand +++

Zum zweiten Mal in dieser Woche hat sich am städtischen Badestrand ein Gast auf dem Hüpfkissen schwer verletzt. Die DLRG Rettungsschwimmer wurden gegen 12.40Uhr auf einen jungen Mann aufmerksam und versorgten ihn umgehend.

Nach den Symptomen und dem Unfallhergang des Patienten vermuteten die Einsatzkräfte eine Wirbelsäulenverletzung und alarmierten unverzüglich den Rettungsdienst. Da bei solchen Verletzungen der Patient so wenig wie möglich bewegt werden darf warteten die Rettungsschwimmer auf die weiteren Kräfte von Rettungsdienst. Zusammen wurde der Patient vom Hüpfkissen gerettet, in dem die Luft abgelassen wurde. Anschließend ist er zur weiteren Versorgung in das nächst gelegene Krankenhaus transportiert worden.

Wir wünschen dem Patienten eine gute Genesung.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7CVvXKa99/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

9. Juni 2024,

+++Schwimmabzeichentage+++

Kommt gerne vorbei und legt eure Abzeichen bei uns ab! Von Seepferdchen bis Gold ist alles möglich. Wir freuen uns auf euch!

Am 09.06. und vom 14.06.-16.06. sind wir im Freibad Varel für euch da um die Abzeichen abnehmen zu können!

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C7MkQn/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

9. Juni 2024,

+++ **Spende für das Motorrettungsboot Karl-August Tapken** +++
Modellbau Carstengerdes fertigt Halterung für neuen Tankdeckel

Dank einer Sachspende von der Carstengerdes Modellbau & Zerspanung GmbH kann das Motorrettungsboot Karl-August Tapken seinen Dienst auf dem Jadebusen zwischen Dangast und Varel wieder aufnehmen.

Der Tankdeckel vom Motorrettungsboot war undicht, wodurch immer wieder Kraftstoffe ins Bootsinnere gelaufen ist. Regelmäßig mussten die Bereiche von den Einsatzkräften der DLRG aufwändig gereinigt werden.

Einen neuen Tankdeckel hat der Bootshersteller Tinn-Silver geliefert, jedoch passte das vorhandene Überlaufbecken nicht zum neuen Deckel. Kurzerhand fertigte die Carstengerdes Modellbau & Zerspanung GmbH ein passendes Überlaufbecken.

Vielen Dank für die schnelle und unkomplizierte Unterstützung.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C8ARVbQpgbH/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Lions-Club unterstützt Freibad

Der Lions-Club Varel hat eine Erneuerung im Freibad am Bäker ermöglicht. Durch die Adventskalender-Aktion konnte Geld gesammelt werden, um die 20 Jahre alte Gummiumrandung des Babybe-

ckens vor der neuen Saison zu ersetzen. Damit soll Sicherheit und Komfort für die jüngsten Badegäste erhöht wurden.

Lions-Präsident **Axel Schulz** (von links), Kurdirektor

Johann Taddigs, Lions-Mitglied **Henje Oltmanns**, **Volker Wildeboer** vom Förderverein und Bürgermeister **Gerd-Christian Wagner** (SPD) freuen sich über die Erneuerung im Freibad. BILD: GÖSTA BERWING

Quelle: Nordwest-Zeitung, 11.06.2024

14. Juni 2024,

+++ **Jugend bekommt 500€ als Spende** +++
Jugendarbeit in Varel vorangetrieben

In der vergangenen Woche hat unsere Jugend eine Spende des Sportfischervereins aus Varel entgegen nehmen dürfen. „Wir freuen uns neben der Jugendabteilung der Feuerwehr und der des THW diese Spende in tolle neue Projekte umzusetzen“ so Claas Bontjes, 1. Jugendvorsitzender aus unserer Ortsgruppe.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C8M4a-Ws0NY/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

16. Juni 2024,
+++Einsatz 14/2024+++
Surfer in Not?

Am Sonntag, den 9. Juni wurde während des Wasserrettungsdienstes von den DLRG Rettungsschwimmern weit draußen auf dem Jadebusen, in Höhe von Dangast, ein schwimmendes Objekt gesichtet.

Unverzüglich alarmierte die Wachführerin das Motorrettungsboot „Karl-August Tapken“ zur Identifizierung. Das Wetter war stürmisch und regnerisch. Dennoch meldete innerhalb weniger Minuten die Bootsmannschaft es handle sich um ein Swingsurf Segel. Jedoch gab es vom Surfer selbst oder von einem Surfbrett keine Spur.

Sofort wurde die Suche nach dem möglichen Surfer in Not von Land und von See aus eingeleitet, was gerade wegen den hohen Wellen ein schwieriges Unterfangen war.

Da der Wind aus Richtung Dangaster Hafen und Campingplatz kam, wurde die Suche ebenfalls auf den Campingplatz an Land ausgeweitet. Die Rettungsschwimmer befragten mehrere Camper hierzu. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

23. Juni 2024,
+++ Einsatz 15/2024 +++
Hilfloses Kind in Schlick

Am Sonntag, den 23.06.2024 schrillten um 19:06 Uhr die Melder unserer Einsatzkräfte. „Hilfeleistung / Person in Wasser“ stand auf den Meldern. Sofort machte sich unsere Einheit auf den Weg um die Person zu retten. Eine unserer Einsatzkräfte befand sich zum selben Moment privat am Dangaster Strand. Umgehend schnappte sich unser Mitglied den Schlickschlitten, welcher im Kurhaus Dangast gelagert, wird um zur Hilfe zu eilen. Er konnte die Person somit schnellstmöglich aus der misslichen Lage befreien. Währenddessen trafen die ersten Einheiten unserer Ortsgruppe und die Feuerwehr Borgstede/Winkelsheide am Einsatzort ein. Sie unterstützten bei der Rettung des Patienten und übergaben ihn in Rettungsdienstliche Behandlung. Dieser fuhr mit dem Patienten in das nächste geeignete Krankenhaus, da es in der Zeit im Schlick zu einer Unterkühlung kam. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

27. Juni 2024,
+++ Einsatz 16/2024 - Notfall im Freibad am Bäker +++

Am Sonntag, den 23.06.2024 wurden Rettungsschwimmer der DLRG während ihres Wasserrettungsdienstes im Vareler Freibad auf einen Jungen aufmerksam, der sich beim Fußball spielen auf der Wiese seinen Fuß verletzt hatte.

Nach erster Anmese des Patienten klagte dieser über extrem starke Schmerzen. Die Rettungsschwimmer entschlossen sich einen Rettungswagen, für die weitere Versorgung in der Klinik, zu alarmieren. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C8SI-Ah3sVz4/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C8ksplpswTX/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C8ubS-hesMT2/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

30. Juni 2024,

+++ Crashkursangebot bei der DLRG Varel +++

Schwimmen lernen, Leben retten!

Auch in diesem Sommer bietet die DLRG Varel wieder Crashkurse an. Ob Nichtschwimmer, Juniorretter oder Rettungsschwimmer. Bei uns ist alles möglich. Wir bilden euch im Schnellverfahren aus. Kinder können bei uns im leichten die Angst vor dem Wasser verlieren. Meldet euch oder eure Kinder noch heute an. Die Plätze werden nach dem Verfahren der schnellsten Anmeldung vergeben.

Fragen könnt ihr unter „ausbildung@varel.dlrg.de“ stellen. Wir freuen uns auf euch!

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C82CkGhK9nc/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

10. Juli 2024,

+++ Einsatz 17/2024: Gekentertes Schlauchboot vor Dangast +++

Als am Donnerstag, den 04.07.2024 DLRG Rettungsschwimmer ihren täglichen Wasserrettungsdienst am Dangaster Badestrand begonnen haben, wurden sie von der Leitstelle Friesland/Wilhelmshaven alarmiert.

Ein Passant hatte ein Boot vor Dangast gemeldet, welches gekentert sei. Unklar war wie viele Personen auf dem Boot sind.

Umgehend bereiteten sich die Rettungsschwimmer für die Rettung der Personen vor. Parallel hielt die Wachführerin Ausschau nach dem gemeldeten Boot in Notlage.

Nach Erkundung der Schadenslage konnte Entwarnung gegeben werden. Bei dem vermeintlich gekentertem Boot handelte es sich um ein Schlauchboot vor Anker, welches mit einer Persenning abgedeckt war. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C9OznOTsOT1/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

10. Juli 2024,

+++ Einsatz 18/2024: Abgetriebene Person mit SUP +++

Am Freitag, dem 05.07.2024 wurden die DLRG Rettungsschwimmer am Dangaster Badestrand auf eine SUP FahrerIn am Rande der Badezone aufmerksam. Sie machte einen erschöpften Eindruck auf die Einsatzkräfte.

Es herrschte mit einer Windgeschwindigkeit von 3 Bft (Beaufort) ein ablandiger Wind. Nach weiterer Beobachtung entschied sich die Wachführerin eine Rettungsschwimmerin mit Rettungsbrett zur Unterstützung ins Wasser zu schicken.

Diese Entscheidung war goldrichtig, denn die SUP FahrerIn kam aus eigener Kraft nicht zurück ans Land. So wurde sie mithilfe der Rettungsschwimmerin zurück zum Strand geleitet. Anschließend wurde die erschöpfte und leicht unterkühlte FahrerIn noch versorgt und konnte schließlich nach Hause gehen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C9P_JuApKlv/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

11. Juli 2024,

+++ Einsatz 19/2024: Hafenfest Dangast +++

Am ersten Juli Wochenende organisierte der Kurverein Dangast das „HAFENFEST DANGAST“

Ehrenamtliche Einsatzkräfte der DLRG haben zusammen mit dem DRK Varel für die Sicherheit der Besucher am und im Wasser gesorgt.

Die DLRG Jugend hatte sich ebenfalls mit einigen Mitmachaktionen für Jung und Alt an dem Hafenfest beteiligt. Unter anderem gab es Glitzer-Tattoos, verschiedene Spiele rund um das Thema Wasserrettung, der Rettung-Schlick-Schlitten war dabei und Besucher konnten während einer Bootsfahrt auf dem Motorrettungsboot Karl-August Tapken das Dangaster Wachgebiet der Rettungsschwimmer kennenlernen.

Trotz des wechselhaften Wetters hatten alle Beteiligten viel Spaß und freuen sich bereits auf eine Wiederholung.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C9RmlJ-LyBac/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

23. Juli 2024,

+++ Einsatz 20/2024: Evakuierung von über 800 Strandbesuchern +++

Über den Nordwesten zogen am Sonntagnachmittag schwere Gewitter mit teils heftigen Sturmböen – auch über Dangast.

Dort zogen gegen 14.45 Uhr innerhalb weniger Minuten dunkle Wolken auf. Bis dahin vergnügten sich mehr als 800 Badegäste am Strand und im Wasser. Sie mussten schnell durch unsere Einsatzkräfte evakuiert werden.

Der diensthabende Wachführer Nikolas Nacke berichtete, dass keine Personen bei dem Vorfall zu Schaden gekommen sind. Dabei sei die Situation teils sehr bedrohlich gewesen, da sich einige Badegäste in Strandkörben vor dem Unwetter in Schutz bringen wollten. „Eine schnelle Evakuierung aller Badegäste stellte höchste Priorität da. Wir haben somit die Leute mit Durchsagen gewarnt und sie aufgefordert die Strandkörbe und das Wasser umgehend zu verlassen“, so Nacke weiter.

(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C9xext3MMcL/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

24. Juli 2024,

+++ Einsatz 21/2024: Hilflöse Person im Watt +++

Am Dienstagabend, den 23.07.2024 wurden wir gemeinsam mit der @feuerwehr_bowi und dem Rettungsdienst zu einer hilflosen Person im Watt alarmiert.

Eine Person war ca. 200 Meter vom Strand entfernt im Watt und hatte Kreislaufprobleme. Aus eigener Kraft schaffte es die Person nicht zurück an den Strand.

Bei unserem Eintreffen konnte die Person bereits von Passanten an den Strand gebracht werden. Einsatzkräfte der Feuerwehr übernahmen die Erstversorgung bis zum Eintreffen vom Rettungsdienst Friesland.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C90TDG9MYx7/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**25. Juli 2024,
+++ Einsatz 22/2024: Drohneneinsatz: Personensuche +++**

Am Mittwoch, den 24.07.2024 um 22:52Uhr schrillten die digitalen Meldeempfänger der DLRG Varel mit dem Stichwort „H_Drohne_Vermisste_Person“. Sofort rückte der Drohnentrupp der DLRG Varel zum Wilhelmshavener Stadtgebiet aus.

Am Einsatzort angetroffen gab es eine Lagebesprechung mit Polizei und der Berufsfeuerwehr Wilhelmshaven und der zu suchende Einsatzabschnitt wurde definiert. Noch bevor die Drohne gestartet werden konnte wurde die vermisste Person wohl auf durch Passanten aufgefunden.

Der Einsatz war beendet und der Fernerkundungstrupp konnte wieder einrücken

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C91oNbHMghY/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**25. Juli 2024,
+++Welttag gegen das Ertrinken+++
Jetzt schwimmen lernen!**

Am 25. Juli erinnert der von den Vereinten Nationen eingeführte Welttag zur Ertrinkungsprävention (World Drowning Prevention Day) an die Opfer und mahnt zu größeren Anstrengungen der Staaten im Kampf gegen den nassen Tod

Die DLRG appelliert an alle Badegäste und Wassersportler im, am und auf dem Wasser vorsichtig zu sein. Allein vergangenes Jahr ertranken in Deutschland mindestens 378 Menschen, die meisten in (zumeist unbewachten) Flüssen und Seen. Badende unterschätzen die Gefahren dieser Gewässer, zum Beispiel Strömungen, kühle Wassertemperaturen oder Boots- und Schiffsverkehr. Die DLRG rät dazu, nur an bewachten Badestellen schwimmen zu gehen.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C92PPy5i6Xe/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**30. Juli 2024,
+++ Freibad-Fest in Varel +++
DLRG, Lions-Club und Förderverein feiern zusammen!**

Die Freibadsaison ist auf dem Höhepunkt! Das Wetter ist sommerlich, das Freibad voll und die Schulferien starten in die letzte Woche. Noch ein Grund mehr die Ferien gut zu beenden. Wir laden euch zum Freibad-Fest ein!

Am Samstag geht es von 14-17 Uhr mit uns zusammen in tolle Aktionen. Ob Wasserwippe, Frisbeegolf oder Ringe werfen ist alles mit dabei. Bei gutem Wetter gibt es auch noch eine Überraschung im Freibadbecken.

Kommt gerne vorbei...wir freuen uns auf euch!

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-CUX-FRCuVL/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Schuhe waren überflüssig: Bernhard und Annika genossen die Musik mit den Füßen im Sand. BILD: TRAUTE BÖRJES-MEINARDUS



Während der Flut wurde es eng auf dem Strand. BILD: JAN-OLE SMIDT

Bei Flut geht die Party im Wasser weiter

WATT-EN-SCHLICK-FEST Besucher feiern ausgelassen am Strand und im Wasser

VON TRAUTE BÖRJES-MEINARDUS UND JAN-OLE SMIDT

DANGAST – „Urlaub in Italien“ singen die 30 Frauen und Männer inbrünstig, während sie im Wasser tanzen und im Kreis laufen. Als am Samstagabend das Wasser am Kurhausstrand so hoch aufstieg, dass der Platz eng wurde, feierten viele einfach im Wasser weiter. „Das habe ich so noch nicht erlebt“, wunderte sich Musiker Erobique, der dem Publikum am Strand und im Wasser mit Discomusik kräftig einheizte. Und auch Ennio, der am Freitagabend auf der großen Bühne stand, war fasziniert: „Ich habe noch nie an einem so schönen Ort gespielt.“ Er berichtete von einem wunderschönen Tag in Dangast und präsentierte seine neuen Songs.



Am frühen Abend lief das Wasser hoch auf. Die Besucher tanzten einfach im Wasser weiter und Yasha Kube von der DLRG hatte alles im Blick. Mit bis zu 20 Helfern gleichzeitig war die DLRG im Einsatz. BILD: TRAUTE BÖRJES-MEINARDUS



Flowin Immo ist von Anfang an beim Festival dabei. BILD: JAN-OLE SMIDT

„Lieblingsfestival“

„Das ist mein absolutes Lieblingsfestival deutschlandweit“, rief auch Dominik Hartz ins Mikrofon. Der Musiker, Sänger, Rapper und Schauspieler begeisterte mit Pop, Indie, House und Hip Hop und bewies wieder einmal seine Wandelbarkeit.

Viele Musiker mischten sich vor und nach ihren Auftritten unters Volk und genossen die Atmosphäre. Dabei kam es zu vielen Begegnungen mit Fans. So freute sich Saskia aus Osnabrück, dass sie den Wiener Songwriter Ariel Oehl nicht nur auf der Floßbühne hautnah erleben, sondern anschließend auch noch mit ihm sprechen konnte.

El Hotzo

Mit dem Auftritt von Autor und Satiriker El Hotzo am



Die Band Rosmarin rockte das große Zelt. BILD: JAN-OLE SMIDT

Samstagmittag erlebte das Festival einen weiteren Höhepunkt und das große Palastzelt war rappellvoll, als der 28-Jährige begann, aus seinem Buch „Mindset“ zu lesen. „Ich räume gleich mal mit dem Elefanten im Raum auf“, sagte er. El Hotzo, der mit seinen pointierten gesellschaftskritischen

Posts täglich über eine Million Menschen erreicht, musste nach einem Kommentar zum Trump-Attentat viel Kritik einstecken. „Ich bin jetzt arbeitslos. Ich habe zuletzt viele Hate-Kommentare gelesen“, sagte er, „aber ein guter Kommentar will gelernt sein“. El Hotzo nimmt es mit Humor.

Während der Social-Media-Star zum ersten Mal beim Watt-en-Schlick-Fest war, gehört Flowin Immo mittlerweile zum Inventar und begeistert mit seiner Wortakrobatik auf der Palettenbühne. „Die Palette ist mein Baby. Ich kümmer mich, damit hier alles schick aussieht“, sagt er. Der



El Hotzo sorgte Samstagmittag für ein volles Zelt. BILD: JAN-OLE SMIDT



Hautnah konnten die Besucher die Musiker erleben wie hier auf der Floßbühne. BILD: JAN-OLE SMIDT



Beste Stimmung herrschte vor den Bühnen. BILD: JAN-OLE SMIDT



Quelle: Nordwest-Zeitung, 29.07.2024. Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: <https://www.nwzonline.de/friesland/watt-en-schlick-fest-besucher-feiern-im-wasser-a-41,2002918747.html>

hohe Wasserstand verlangte ihm einiges ab: „Das ist echt kräftezehrend hier. Jetzt richten wir Sitzplätze her, später bauen wir alles wieder ab, wenn das Wasser kommt.“ Aber er nimmt die Mühe gerne auf sich: „Ich fühle mich geehrt, dass ich der Einzige bin, der jedes Jahr dabei war.“ Auch für ihn ist das Line-Up immer wieder eine Überraschung. „Ich lerne jedes Jahr wieder Künstler kennen, die ich noch nicht kannte. Das ist doch cool.“

Magischer Ort

Dazu gehört auch das Techno-Duo Kiasmos, das am Samstag nach Sonnenuntergang für sphärische Klänge am Kurhausstrand sorgte. Begeistert genossen die Besucher die Musik, die Lichtshow und die Magie des Kurhausstrandes.

Spiel und Spaß beim Freibadfest am Bäker

VAREL/LR – Ein Freibadfest steigt am Samstag, 3. August, im Freibad am Bäker in Varel. Es lädt ein der Lions Club Varel in Zusammenarbeit mit der DLRG und dem Förderverein des Freibades. Von 14 bis 17 Uhr werden viele Aktionen geboten.

Quelle:
Nordwest-Zeitung, 02.08.2024

An verschiedenen Spielstationen können die Kinder Preise gewinnen. Für Unterhaltung sorgen auch die Cheerleader der Feuerwehr Jaderberg. Zur Stärkung der Gäste gibt es Kuchen, Bratwurst und Getränke. Den Abschluss bildet eine große Tombola mit attraktiven Preisen.

2. August 2024, +++ Chrashkurs für Rettungsschwimmer +++ Freie Plätze nochvorhanden!

Auch in diesem Jahr sind noch freie Plätze für den Chrashkurs vorhanden!

Ob für Lehrkräfte, Hilfsorganisationen, Polizei oder neue Wachgänger... bei uns kann jeder das Handwerk zum Leben retten am und im Wasser erlernen. Die Voraussetzungen und die Anmelde-möglichkeiten findet ihr auf unserer Internetseite. Diese könnt ihr ganz leicht über den QR-Code im Post erreichen.

Wir freuen uns auf euch!

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

3. August 2024, +++ Lebensgefahr - Löcher am Strand +++ Resultat von Sandburgenbau sind Knöchelverletzungen und Ertrinken von Nichtschwimmern

In Dangast am Strand ist vor allem das Sandburgenbauen an der Wasserkante sehr beliebt.

Wenn jedoch bei Hochwasser die daraus entstandenen Löcher mit Wasser bedeckt sind kann dies zur Todesfalle werden!

Die Löcher können unerwartet tief sein und vor allem für Nichtschwimmer zur Lebensgefahr werden. Weitere Gefahren sind die daraus resultierende Panik und Verletzungen durch Umknicken oder Hinfallen.

Auch für Rettungsschwimmer, die durch diese flachen Bereiche meist zur Rettung durchrennen, können diese Löcher unangenehme Knöchelverletzungen verursachen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-KWd7uMrQT/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-NQm9tIUVe/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Zahlreiche Besucher hatten Spaß am Samstag im Freibad am Bäker in Varel, wo der Lions-Club, der Freibad-Förderverein und die DLRG zu Spiel und Spaß eingeladen hatten.

BILD: GÖSTA BERWING

Freibad wird zur Spielwiese

FREIZEIT Lions, Förderverein und DLRG veranstalten am Bäker großes Fest

VON GÖSTA BERWING

VAREL – Am Samstag verwandelte sich das Freibad am Bäker in einen lebhaften Treffpunkt für Jung und Alt. Der Lions-Club Varel hatte in Zusammenarbeit mit dem Freibad-Förderverein und der DLRG-Ortsgruppe Varel zu einem bunten Freibadfest eingeladen, das zahlreiche Besucher anlockte. Neben den klassischen Badefreuden erwartete die Gäste ein vielfältiges Angebot an Spiel- und Spaßmöglichkeiten auf der angrenzenden Wiese.

Fröhliche Stimmung

Bereits beim Betreten des Geländes war die fröhliche Stimmung spürbar. Die Veranstalter hatten keine Mühen gescheut und verschiedene Spielstationen aufgebaut, die sowohl Geschicklichkeit als auch Teamgeist forderten. Beim Torwandschießen, Bälle werfen oder dem spannenden Geschicklichkeitsspiel „Der heiße Draht“ konnten die Kin-



Die Cheerleader aus Jaderberg lieferten im Freibad am Bäker eine beeindruckende Show.

BILD: GÖSTA BERWING

der ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Auch das traditionelle Dosenwerfen und die Hula-Hoop-Station fanden großen Anklang.

Ein besonderes Highlight war die von der DLRG aufgebaute Wasserwippe. Hier hat-

ten die Kinder die Möglichkeit, mit einem gezielten Ballwurf einen auf der Wippe sitzenden Kameraden ins kühle Nass zu befördern. Der laute Jubel und das Lachen der Kinder, die diesen Spaß genossen, waren weit über das Gelände

zu hören. Für lautstarken Applaus sorgte auch der Auftritt der Cheerleadergruppe aus Jaderberg, die das Publikum mit ihren akrobatischen Übungen begeisterte.

Danke an alle Helfer

„Wir freuen uns sehr, dieses vielfältige Angebot für die Kinder und Jugendlichen in Varel gemeinsam mit der DLRG und dem Förderverein auf die Beine stellen zu können“, erklärte Lions-Präsident Jens Haar. Auch Volker Wildeboer, der Vorsitzende des Freibadfördervereins, zeigte sich dankbar: „Ein großes Dankeschön an alle Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung. Das große Interesse der Besucher bestätigt uns in unserer Arbeit und zeigt, wie wichtig solche Veranstaltungen sind.“

Doch gegen Nachmittag zog ein Wetterumschwung herauf. Dunkle Wolken zogen auf und ein starker Regenschauer zwang die Feiernden, das Fest vorzeitig zu beenden.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 05.08.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: <https://www.nwzonline.de/friesland/fest-im-freibad-in-varel-spass-und-spiele-im-schwimmbad-am-baeker-a-4,1,2073813086.html>



5. August 2024, +++ Absicherung WATT EN SCHLICK 2024 +++

Am letzten Juli Wochenende stand das 10. WATT EN SCHLICK Festival auf unserem Dienstkalender. Schon Wochen im voraus begann die Planung zusammen mit Veranstalter, DRK, Polizei, Feuerwehr und Ordnungsamt.

Insgesamt 93 DLRG Einsatzkräfte waren über 824 Stunden für die Sicherheit der über 6.000 Besucher des 3-tägigen Festivals im Einsatz. Hand in Hand arbeiteten die Kräfte von DLRG und DRK. So behandelten wir über 107 Festivalbesucher vom Pflaster kleben bis hin zu liegend Transporten im Rettungswagen.

Unser geländegängiges Mehrzweckfahrzeug, der Ford Ranger Wildtrack hat über das Wochenende als „ATV“ fungiert und wurde vor allem zu Notfällen auf den Campingplätzen des Festivals eingesetzt. Sogar ein Rettungswagen der DLRG war in diesem Jahr anzutreffen, den unsere DLRG Kameraden besetzt hatten.

Im Verlauf der Veranstaltung mussten die Rettungsschwimmer mehrmals eingreifen um Personen von den schlammigen Wattfeldern rund um den Priel mit dem eigens konzipierten Rettungs-Schlick-Schlitten fernzuhalten. Hier gilt Lebensgefahr, besonders bei auflaufendem Wasser.

Im Großen und Ganzen verlief das gesamte Wochenende vergleichsweise ruhig ab, so hatten alle ein bisschen Zeit auch das Festival an sich und die Musik genießen zu können. Dank der großartigen Verpflegung durch die Versorgungsgruppe des DRK waren alle Einsatzkräfte hochmotiviert.

Vielen Dank an Till Krägeloh und dem WATT EN SCHLICK - Team für die super Veranstaltung und das in uns gesetzte Vertrauen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

8. August 2024, +++ Einsatz 24/2024: Notfall am Badestrand - Wespenstich auf Zunge +++

Am Sonntag, den 04.08.2024 kam es bei unserem Wasserrettungsdienst am Dangaster Strand zu einem Notfall. Eine junge Frau kam zu unserer Wasserrettungsstation und berichtete von einem Wespenstich im Mund. Das Insekt stich sie im mittleren Bereich der Zunge. Diese schwoll zügig an. Unser Wachführer, welcher gleichzeitig Notfallsanitäter ist, alarmierte umgehend unseren DLRG-Notarzt. Dieser befand sich zu dieser Zeit auf der Wasserrettungsstation am Kurhaus.

Nach einer Gabe von Medikamenten konnte die Frau direkt eine sichtliche Besserung verspüren. Es wurde gemeinsam entscheiden die Frau nicht ins Krankenhaus zu verweisen, sondern dem Ehemann ins häusliche Umfeld zu überlassen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-SmbEM4tR/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-bIbIAs2Kc/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

12. August 2024,

+++ Einsatz 25/2024: Absicherung „Quer durchs Meer 2024“ +++

Am Samstag, den 10.08.2024 unterstützte eine Bootsmannschaft der DLRG Varel mit dem Motorrettungsboot „Karl-August Tapken“ die DLRG Bad Zwischenahn bei der 12. Auflage der Schwimmveranstaltung „Quer durchs Meer“.

Mit uns waren ca. 25 verschiedene DLRG Ortsgruppen und weitere Organisationen vor Ort, um eine sichere Durchführung der Veranstaltung zu ermöglichen. Insgesamt waren somit 125 ehrenamtliche Helfer bei der Absicherung und Organisation der Veranstaltung im Einsatz.

Bei sonnigem Wetter trauten sich 396 Schwimmer in die Fluten des Zwischenahner Meeres. Fast alle Schwimmer schafften die Strecke in Zeiten zwischen 40 Minuten und knapp 3 Stunden. Größere Zwischenfälle gab es glücklicherweise nicht. Nur fünf Personen erreichten das Ziel nicht aus eigener Kraft, sondern ließen sich von den Motorrettungsbooten aufnehmen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-IEEjMnMy/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

14. August 2024,

+++ Einsatz 26/2024: Mehrere Behandlungen wegen Wespenstichen +++

Am Samstag, den 10.08.2024 hatten unsere DLRG Rettungsschwimmer wieder einiges zu tun. Neben der Absicherung der Großveranstaltung Quer durchs Meer in Bad Zwischenahn, waren wir auch im Freibad am Bäker, im Dangaster Quellbad und an den Strandabschnitten Hafen sowie städtischer Badestrand für die Sicherheit am und im Wasser verantwortlich.

Insgesamt waren somit fast 20 ehrenamtlich Rettungsschwimmer der DLRG Varel an den Bade- und Schwimmstellen im Wasserrettungsdienst. Am Dangaster Strand hatten die Rettungsschwimmer gleich mehrere Erste Hilfe Einsätze im Zuge von Wespenstichen. Ein Patient kam zu unserer Wasserrettungsstation mit einem Wespenstich auf der Zunge, die daraufhin zügig anschwellte. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-o7ZIEviK9/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

20. August 2024,

+++ Rettungs-Schlick-Schlitten in Aktion +++

Wattretter der DLRG Varel stellen innovative Rettungsmittel vor

Während den letzten Wochen ist das Thema Wattrettung wieder vermehrt in den Vordergrund gekommen. Grund sind diverse Einsätze von DLRG, Feuerwehr und Rettungsdienst rund um die deutsche Wattenmeerküste, bei den, schwerpunktmäßig Touristen im schlammigen Boden steckengeblieben sind oder erschöpft gerettet werden mussten. Dies war Anlass für diverse Treffen zwischen den Hilfsorganisationen zum Thema Wattrettung.

Am 05.08.2024, hatte sich die DLRG Varel zusammen mit der Feuerwehr Borgstede-Winkelsheide in Dangast getroffen, um die dafür eigens entwickelten Rettungsmittel zu testen und die Rettung von Personen aus dem Watt zu optimieren. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C-5KN6JqwaO/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

**28. August 2024,
+++ Einsatz 28/2024: Sanitätsdienst: Sportfest TUS Dangastermoor +++**

Am Samstag, dem 24.08.2024 befanden sich rund 16 Einsatzkräfte der DLRG Varel im Einsatz. Neben den regulären Wasserrettungsdiensten im DanGast Quellbad, Freibad am Bäker und am Dangaster Strand fanden sich zusätzlich 2 Sanitäter zur Veranstaltungsabsicherung beim jährlichen Sommerfest des TuS Dangastermoor ein. Knapp 300 Kinder und Eltern nahmen an der Veranstaltung teil.

Trotz des warmen Wetters von 27 °C gab es keine größeren Vorfälle. Am Dangaster Strand wurden die Rettungsschwimmer jedoch aufgrund von vielen Erste Hilfe Fällen, meist Wespenstiche, gefordert.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

**29. August 2024,
+++ Einsatz 27/2024 - Inspektion eines Brauchwasserauslaufs +++**

Am Freitagmorgen, den 23.08.2024 war eine Bootsmannschaft der DLRG Varel auf dem Jadebusen, nahe Varel, um die Inspektion eines Brauchwasserauslaufs zu begleiten.

Die Papier- u. Kartonfabrik Varel („PKV“) hat nahe des Vareler Tiefs einen Brauchwasserauslauf, welches das eigens geklärte Brauchwasser kontrolliert in den Jadebusen einleitet. Dieser Auslauf muss, im Rahmen der Einleitererlaubnis, in regelmäßigen Abständen geprüft werden. Da der Auslauf, gekennzeichnet durch eine gelb/schwarze Kardinaltonne, bei mittlerem Hochwasser in einer Wassertiefe von rund 2 Metern liegt, kann eine Inspektion nur in einem Zeitraum zwischen von 2 Stunden vor und nach Niedrigwasser stattfinden.

Bereits frühmorgens nach dem Hochwasser sind deshalb die Einsatzkräfte mit dem Motorrettungsboot „Karl-August Tapken“ und zwei Mitarbeitern der „PKV“ im Vareler Hafen gestartet. Die Fachleute wurde nahe des Auflaufs abgesetzt und mussten die letzten rund 100 m durchs Watt laufen, um die Inspektion durchführen zu können.

(...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.

**4. September 2024,
+++ Die DLRG Wasserrettungsgruppe Varel erweitert ihren Führungskreis +++
Erfolgreiche Ausbildung zur DLRG Truppführerin**

Am vergangenen Wochenende haben 2 Kameradinnen der DLRG Varel die Ausbildung zur Truppführerin der DLRG erfolgreich abgeschlossen. Schon Monate im Voraus starteten Pia und Inga mit dem Lehrgang „Führungslehre“ ihre Ausbildung, Nun ging es weiter mit den Schwerpunkten:

Führungsmittel, Taktische Zeichen
Verhalten bei Gefahren, Rettung und Hilfeleistung
Verhalten im Einsatz, ABC

Mit dieser Führungsausbildung sind sie in der Lage einen Trupp / Staffel von 5-6 Einsatzkräften im Einsatzfall zu führen. Viel Erfolg in der weiteren Führungsausbildung euch beiden.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C_M-hnkBZ1A/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C_Q9-UNsRgu/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C_fAKDxNn36/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Hunde-Schwimmspaß im Vareler Freibad

SAISONABSCHLUSS Abschwimmen und Angebot für Vierbeiner kommen gut an – Sommerbilanz zufriedenstellend

VON GÖSTA BERWING

VAREL – Die Freibadsaison ist für dieses Jahr offiziell beendet: Mit einer letzten Gruppe von Badegästen verabschiedete die DLRG am vergangenen Freitag die Saison mit dem traditionellen Abschwimmen. Nach einem Sprung ins 22 Grad frische Nass tauchten die Mitglieder nach Bier auf dem Beckenboden und drehten eine letzte Runde im Bad. Am Sonntagnachmittag ge-



So mancher Hund wagte einen beherzten Sprung ins kühle Nass.

BILD: GÖSTA BERWING



Hunde wie Halter hatten viel Spaß.

BILD: GÖSTA BERWING

hörte das Freibad dann den sprangen beim Hunde-
Hunden: Einige Vierbeiner schwimmen mutig vom Be-

ckenrand, während andere lieber die Treppe wählten. Doch
so oder so hatten Hunde und Halter viel Spaß.

Insgesamt besuchten in diesem Jahr rund 20.000 Gäste das Bad, hieß es.

Probleme habe es in diesem Sommer keine gegeben. „Wir blicken auf eine sehr ruhige Saison zurück“, fasste Schwimmmeisterin Juliane Behr zusammen. Trotz der kühlen Wetterphase im Juni lag die Wassertemperatur durchschnittlich bei angenehmen 21 Grad. Auch die Frühschwimmer blieben dem Bad treu.

Quelle: Nordwest-Zeitung, 05.09.2024.

Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/abschwimmen-und-hundeschwimmen-dlrg-laedt-ins-vareler-freibad-ein_a_4,1,2383878916.html



10. September 2024,

+++ Einsatz 29/2024: Technische Hilfeleistung bei Wassersportlern +++

Am Sonntag, den 08.09.2024 hatten die Rettungsschwimmer der DLRG Varel ihren letzten Wasserrettungsdienst der Badesaison 2024 am Dangaster Strand gehabt. Im Laufe des Dienstes hatten sie jedoch noch einiges zu tun.

Gegen 15.50Uhr wurde ein motorisiertes Schlauchboot am Rande der Badezone gesichtet, welches immer weiter raus auf den Jadebusen getrieben ist. Kurz nach Eintreffen des Motorrettungsbootes „Karl-August Tapken“ war klar, das es sich um einen technischen Defekt des Motors handelte. Es wurde durch DLRG Bootsführer versucht den kleinen Motor des Schlauchbootes in Gang zu bekommen, jedoch vergeblich. Die Jugendlichen sind schlussendlich mit ihrem Boot zurück zum Strand geschleppt worden. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/C_wJtEtofqI/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIOD-BiNWFIZA==

19. September 2024,

+++ Einsatz 31/2024: Übung Drohneneinsatz: Waldbrand im Neuenburger Urwald +++

Am Samstagmorgen, den 14.09.2024 schrillten die digitalen Meldeempfänger mit dem Text „Drohne:F_1 Bockhorn unklare Rauchentwicklung“. Sofort rückte der DLRG Fernerkundungstrupp in den Neuenburger Urwald aus.

Am Einsatzort angetroffen gab es eine Lagebesprechung mit Feuerwehr, Polizei und Deutschem Roten Kreuz und der zu suchende Einsatzabschnitt wurde definiert. Bei dieser Besprechung wurde den Einsatzkäften klar es handelte sich um eine großangelegte Übung. Das Einsatzszenario gab an, dass Kinder an einer Lichtung im Neuenburger Urwald mit Holz gezündelt haben und daraufhin ein Entstehungsbrand entstanden ist. Das Feuer hat sich innerhalb kürzester Zeit in einem Teil des Waldes ausgebreitet. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DAGhGNQq-Ee/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Einsatzübung fordert rund 100 Rettungskräfte

TRAINING Wehren aus Bockhorn, Grabstede, Neuenburg und Zetel sowie DLRG und DRK dabei

VON GÖSTA BERWING

BOCKHORN/ZETEL – Am Samstagvormittag hat eine großangelegte Einsatzübung im Waldgebiet nahe der Bundesstraße 437 zwischen Bockhorn und Neuenburg stattgefunden. Beteiligt waren rund 100 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren aus Bockhorn, Grabstede, Neuenburg und Zetel, unterstützt durch die DLRG Varel und das Deutsche Rote Kreuz (DRK). Die Zeteler Feuerwehr war jedoch nur teilweise eingebunden, um weiterhin für eventuelle Einsätze in der Friesischen Wehde bereitzustehen.

Drohnen eingesetzt

Das von den Bockhorer Kameraden Gerrit Oltmanns und Sönke Imken ausgearbeitete Szenario sah einen Waldbrand vor: Der Ortsbrandmeister wurde aufgrund unklarer Rauchentwicklung im Wald informiert. Nachdem dieser die Einsatzmeldung vor Ort bestätigen konnte, wurden die weiteren Kameraden der Ortswehr Bockhorn alarmiert. Aufgrund der zunehmend kritischen Lage erfolgte später die Nachalarmierung der Wehren aus Neuenburg, Grabstede und Teile der Zeteler Feuerwehr.



Auf schmalen Waldwegen ging's zum Einsatz.

BILD: GÖSTA BERWING

Um die Lage aus der Luft zu überwachen, kamen Drohnen der DLRG und der Feuerwehr Zetel zum Einsatz. Das Wasser

zur Brandbekämpfung wurde aus der nahe gelegenen Bäche entnommen. Dafür mussten über 1000 Meter Schlauchlei-

tungen verlegt werden, wobei Zwischenpumpen nötig waren. Eine zweite Leitung wurde ebenfalls eingerichtet, um die

Wasserversorgung sicherzustellen.

Die Übung stellte die Einsatzkräfte vor mehrere He-

rausforderungen: Auf den Waldwegen hatten Mitarbeiter des Forstamts Bäume abgelegt, die mit Kettsägen zerteilt werden mussten, um den Zugang freizumachen. Zusätzlich erschwerte unzureichendes Kartenmaterial die Orientierung in dem weitläufigen Waldgebiet. Die großen Einsatzfahrzeuge mussten zudem auf engen Waldlichtungen manövriert werden, was die Arbeit weiter verkomplizierte.

Stundenlang im Einsatz

Im Verlauf der Übung bauten die Einsatzkräfte ein 5000-Liter-Löschwasserbecken im Wald auf, um effektiv gegen den Brand vorgehen zu können. Nach rund drei Stunden war die Übung erfolgreich abgeschlossen, gefolgt von einer etwa einstündigen Nachbereitung, bei der die Ausrüstung überprüft und die Einsatzfahrzeuge wieder einsatzbereit gemacht wurden.

Insgesamt zeigte die Übung, wie wichtig die Zusammenarbeit verschiedener Organisationen und Einheiten bei solchen Einsätzen ist. Dank der intensiven Vorbereitung und dem Einsatz moderner Technik konnten die beteiligten Kräfte die Herausforderungen des simulierten Waldbrands erfolgreich bewältigen.



Das Löschwasser wurde aus einer Bäche entnommen.

BILD: GÖSTA BERWING



Auch Drohnen kamen zum Einsatz.

BILD: GÖSTA BERWING



Es wurden auch Versorgungszelte zur Versorgung der „Verletzten“ aufgebaut.

BILD: GÖSTA BERWING

Quelle: Nordwest-Zeitung, 16.09.2024.
Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/waldbranduebung-bei-bockhorn-100-einsatzkraefte-bei-wehren-zetel-grabstede-neuenburg-sowie-dlrg-und-drk-beteiligt_a_4,1,2506560934.html



20. September 2024,

+++ Einsatz 30/2024: Absicherung World Rowing Masters Regatta +++

Am Dienstag, den 10.09.2024 sind 4 Einsatzkräfte aus Varel aufgebrochen, um dem DLRG Landesverband Brandenburg bei der World Rowing Masters Regatta 2024 zu unterstützen.

Über 4.000 Sportler aus 51 Nationen von der ganzen Welt trafen sich vom 11.-15. September 2024 zur größten Regatta an den Beetzsee, die der Ruderweltverband (World Rowing / FISA) vergibt. Die Teilnehmer im Alter von 27 und mehr ruderten auf einer Distanz von 1.000 Metern um die Wette. So starteten alle 3 Minuten bis zu acht Boote gleichzeitig.

Sowohl die sanitäts- als auch wasserrettungsdienstliche Absicherung der Veranstaltung erfolgte von seiten der DLRG. Im Verlauf der Veranstaltung gab es 32 Fälle, wo die Wasserretter eingreifen mussten, da Ruderboote gekentert sind. Zudem sind weitere 53 medizinische Hilfeleistungen und 9 technische Hilfeleistungen erfolgt, um Ruderboote zu schleppen.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DALtyruMq93/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

Zehn Nationen – ein Gemeinschaftsgefühl

KULTURELL Beim Fest der Begegnungen in Varel begeisterten Musiker und Tänzer Hunderte Besucher

VON JAN-OLE SMIDT

VAREL – Die Besucher hielten mit einem Mal den Atem an, als die Trommelformation „Ratiro“ aus Burundi mit prasselnd lauten Schlägen auf den hölzernen Trommeln zu spielen begann. Kraftvolle Rufe, Gesang und Tanz: Vor den Türen der Weberei begannen die Trommler mit ihrem einzigartigen Konzert. Sie nahmen die Trommeln auf den Kopf und balancierten damit hinein bis zur Bühne. Oben angekommen feierte die Formation ein Musikfest, das die hundertenden Besucher, die die Weberei am Sonntagmittag vollkommen ausgefüllt haben, begeisterte. Anschließend kam der Frauenchor „Choriander“ dazu und schloss sich den Trommlern aus Burundi an.

Heimische Köstlichkeiten

Im Kulturzentrum Alte Weberei trafen am Sonntag dutzende Kulturen aufeinander. In Varel wurde das Fest der Begegnungen gefeiert, wo Ländergrenzen für einen Tag verschmelzen und eine große Gemeinschaft zusammen feiert. Es gab zum Essen, jede Menge Aufführungen auf der Bühne, gemeinsamer Austausch sowie Spiel- und Spaßangebote auf der Wiese der Weberei. „Was man hier sieht, sind lauter Spezialitäten aus unserem Heimatland. Hier haben wir Kibbeh, also Bulgur und Hackfleisch, weiter noch geröstete Kartoffeln, Humus, Hähnchen- und Fleischspieße, würziger Feta-Salat und Weintraubenblätter“, zählt Mohammed El-Hussein auf. Der Libanese lebt in Varel und ist hier aufgewachsen. „In meiner Brust schlagen zwei Herzen. Ich bin



Vor der Weberei begannen die Trommler lautstark zu spielen.

BILD: JAN-OLE SMIDT



Leckereien aus dem Libanon: Viele Besucher haben begeistert probiert.

BILD: JAN-OLE SMIDT

in Deutschland aufgewachsen, doch meine Wurzeln gehören dazu. Hier wollen wir den Leuten ein Stück unserer Kultur zeigen“, sagt er.

Zehn Nationen vereint

Zusammen mit seinen Freunden kommt er bereits seit zehn Jahren zum Fest der Begegnung in Varel. Ein paar Jahre musste die Veranstaltung aufgrund der Pandemie pausieren. Doch jetzt sind die Jungts mit Vollblut wieder da-

bei. Menschen aus Afghanistan, Albanien, Syrien, aus dem Libanon, Iran, Irak, Türkei, Burundi, aus der Ukraine und aus Kolumbien leben in Varel. Und sämtliche Gruppen aus diesen zehn verschiedenen Nationen sind beim Fest vertreten. Entweder stehen sie auf der Bühne und bieten ihren Mitmenschen eine gelungene Show oder sie lassen von ihren Spezialitäten aus der Heimat kosten. Für das weitere Programm sorgen schließlich die ehrenamtli-



Die DLRG Ortsgruppe Varel bot auf der Wiese Kinderschminken an.

BILD: JAN-OLE SMIDT

chen Integrationslotsen aus Varel, die die verschiedenen Bevölkerungsgruppen unter anderem im Integrationscafé am Schlossplatz kennenlernen. „Mittlerweile ist das zum Selbstläufer geworden“, weiß Rüdiger Drewes von der Stadt, der das Integrationsprogramm in Varel koordiniert. Er war während des Festes überall zugegen, um Ablauf und Organisation im Auge zu behalten. „Neben den kulturell vielfältigen Gruppen, kümmern wir uns ums heimische

Programm.“ Somit gab es unter anderem auch Auftritte des Kinderchors aus Langendamm, des Frauenchors „Choriander“ oder der Tanzschule Let's Dance.

Doch auch heimische Vereine gehören mit dazu und runden das Programm ab. Sei es das Kinderschminken mit der DLRG oder das Toben auf einer Piraten-Hüpfburg: Engagiert hat sich am Sonntag die Freiwilligenagentur Varel, das Team des Jugendzentrums sowie die Johanniter.



Quelle: Nordwest-Zeitung, 23.09.2024. Um den Online-Artikel zu lesen, scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.nwzonline.de/friesland/kulturelle-viel-falt-in-varel-fest-der-begegnung-begeistert-hunderte-besucher_a_4,1,2581108218.html

26. Oktober 2024,

+++ Mit der DLRG Jugend ins Jumphouse nach Bremen! +++

Auch du kannst ein Teil unseres Teams werden.

Jede Menge Trampoline, eine lustige Hin- und Rückfahrt, gemeinsame Spiele und vor allem viel Spaß, konnten unsere Jugend am Samstag, dem 19.10.2024 erleben. Um 11:15 Uhr traf sich die DLRG-Jugend am DLRG Heim und hat sich auf den Weg gemacht. Der Teilnahmebetrag hat sich dank Beteiligung der DLRG Jugend auf nur 15 € p.P. belaufen. Die Stimmung war von Anfang an super und die lange Fahrt war angenehm kurzweilig.

Im Jumphouse angekommen gab es nach dem kurzen Einrichten der Snack- und Getränkecke ein 2- minütiges Aufwärmprogramm. Und schon konnte durchgestartet werden unsere Nachwuchsabteilung konnte sich auf der riesigen Trampolinfläche, dem Ninjaparcours, den Sprungkissen und vielem mehr austoben. Ebenfalls konnte sich die Jugend immer an ihrem eigenen Platz verschnauft. Unsere Jugend konnten viele neue Kontakte knüpfen und haben sich ordentlich verausgabt. Nach zwei Stunden konnte die Veranstaltung erfolgreich dem Ende entgegenschauen. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DBI-WK0l-kc/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIOD-BiNWFIZA==

31. Oktober 2024,

+++ Erfolgreiche Ausbildung in der Strömungsrettung +++

Vier Varelereinsatzkräfte schließen erfolgreich ihre Aus- und Fortbildung in der Strömungsrettung ab

In diesem Jahr ist es uns gelungen nach längerer Zeit gleich vier Einsatzkräfte in der Strömungsrettung zur Ausbildung quer durch die Republik Deutschland zu schicken.

Den Lehrgang Strömungsretter der Stufe 1 erreichten Felix Cordes, Sven Gärtner und Camen Krüger. Sie haben die Grundlagen für den Einsatz an und in schnell fließenden Gewässern gelernt. (...)

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DBxGA-2iIR1m/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

10. November 2024,

+++ Einsatz 32/2024 Übung: Drohneneinsatz Unterstützung Feuerwehr +++

Am Montag, den 04.11.2024 hat uns die Freiwillige Feuerwehr Varel angefragt eine Übung aus der Luft zu begleiten und zu dokumentieren. Der Aufklärungstrupp Luft nutzte diese Übung gern, um die ausgebildeten Drohnenpiloten weiter zu schulen und die Zusammenarbeit zwischen DLRG und Feuerwehr zu festigen.

Im Nachgang wurde zusammen mit den Kameraden der Feuerwehr der 120W und 13.400 Lumen starke Scheinwerfer der Drohne getestet und in welchen Einsatzszenarien unterstützend eingesetzt werden kann.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DCNCjl-KiL1u/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

12. November 2024,

+++ Erfolgreiche Ausbildung zum Gruppenführer +++

Die DLRG Wasserrettungsgruppe Varel erweitert ihren Führungskreis

Im Oktober 2024 fand der letzte Teil des Gruppenführerlehrgangs DLRG Landeverbandes Niedersachsen in Bockhorn statt. Unsere erfahrende Einsatzkräfte und langjähriger Truppführer Björn Wildeboer nahm an dieser Ausbildung teil.

An insgesamt drei Wochenenden verlief die Ausbildung in theoretischen und praktischen Lehreinheiten, (...).

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DCRTEA-goNFW/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

4. Dezember 2024,

+++ Einsatz 33/2024: Absicherung „Sportkongress Nord-West“ +++

Am Samstag, den 30.11.2024 haben wir mit 3 Rettungsschwimmern und 3 Sanitätern den Sportkongress Nord-West in der Oberschule und im Hallenbad sanitäts- und wasserrettungsdienstlich abgesichert.

Rund 120 interessierte Teilnehmer, aus dem Nordwesten Deutschlands, nahmen an dem vielfältigen Programm teil, wo unter anderem 18 spannende Workshops zum Mitmachen animierten. Auch zwei engagierte Mitglieder der DLRG Varel waren motiviert dabei. Die Veranstaltung verlief ohne größeres Eingreifen unserer Einsatzkräfte, so dass auch sie einiges zum Thema Sport mitnehmen konnten.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Friesland e.V.. Es war eine wirklich gelungene Veranstaltung.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DDK-Ew1iLpN/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

29. Dezember 2024,

+++ Jahresabschlussfahrt auf der Weser +++

Fünf befreundete Ortsgruppen mit ihren acht Motorrettungsbooten auf der Weser unterwegs

Am Samstag, dem 28.12.2024 frühmorgens ist eine Bootsmannschaft der DLRG Varel auf Einladung der DLRG Brake zur Jahresabschlussfahrt auf der Weser aufgebrochen.

Mit insgesamt 8 DLRG-Motorrettungsbooten der DLRG Ortsgruppen Bad Zwischenahn, Brake, Oldenburg, Varel und Westerstede wurden auf der stark nebeligen Weser verschiedenste Manöver gefahren.

Anschließend fanden sich alle Einsatzkräfte zu einem gemütlichen Grillabend am Vereinsheim der DLRG Brake ein. Vielen Dank für den gelungenen Jahresabschluss an die DLRG Brake.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier: https://www.instagram.com/p/DE-KrW2yMmZ2/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

9. Januar 2025,

+++ Einsatz 34/2024 - Drohneneinsatz: Personensuche nach Verkehrsunfall +++

Am Montagmorgen um 4:09 Uhr, den 30.12.2024 schrillten die digitalen Meldeempfänger der DLRG Varel mit dem Stichwort „H_Drohne_Vermisste_Person“. Sofort rückte der Drohnentrupp der DLRG Varel zum Vareler Stadtteil Büppel aus.

Am Einsatzort eingetroffen gab es eine kurze Lagebesprechung mit Polizei und Rettungsdienst. Vermisst war eine Person, im Zuge eines Verkehrsunfalls.

Umgehend wurde die Drohne gestartet und die umliegenden Wiesen, Feldwege, Waldstücke und angrenzenden Grundstücke mit der Wärmebildkamera abgesucht. Nach 44 minütiger Flugzeit wurde die Suche seitens der Polizei ergebnislos eingestellt.

Vielen Dank an die gute Zusammenarbeit.

Quelle: Instagram/Facebook @DLRG Ortsgruppe Varel e.V.



Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier:
https://www.instagram.com/p/DEnZe-ZaMYGc/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFIZA==

IMPRESSUM

Herausgeber:
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Ortsgruppe Varel e.V.

Adresse der Geschäftsstelle
DLRG Ortsgruppe Varel e.V.
Gerhart-Hauptmann-Str. 8
26316 Varel

Telefon: +49 4451 860277
E-Mail: info@varel.dlrg.de
Website: <https://varel.dlrg.de/>

Verantwortlich für den Inhalt
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Nikolas Nacke
E-Mail: kommunikation@varel.dlrg.de

Haftungsausschluss:
Die in diesem Pressespiegel enthaltenen Artikel sind gekürzte Zusammenfassungen aus verschiedenen Medien. Die Rechte an den Originalartikeln liegen bei der DLRG und/oder bei den jeweiligen Verlagen und Autoren. Für den Inhalt der verlinkten Artikel sind ausschließlich die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Bildnachweise:
DLRG und Nordwest-Zeitung